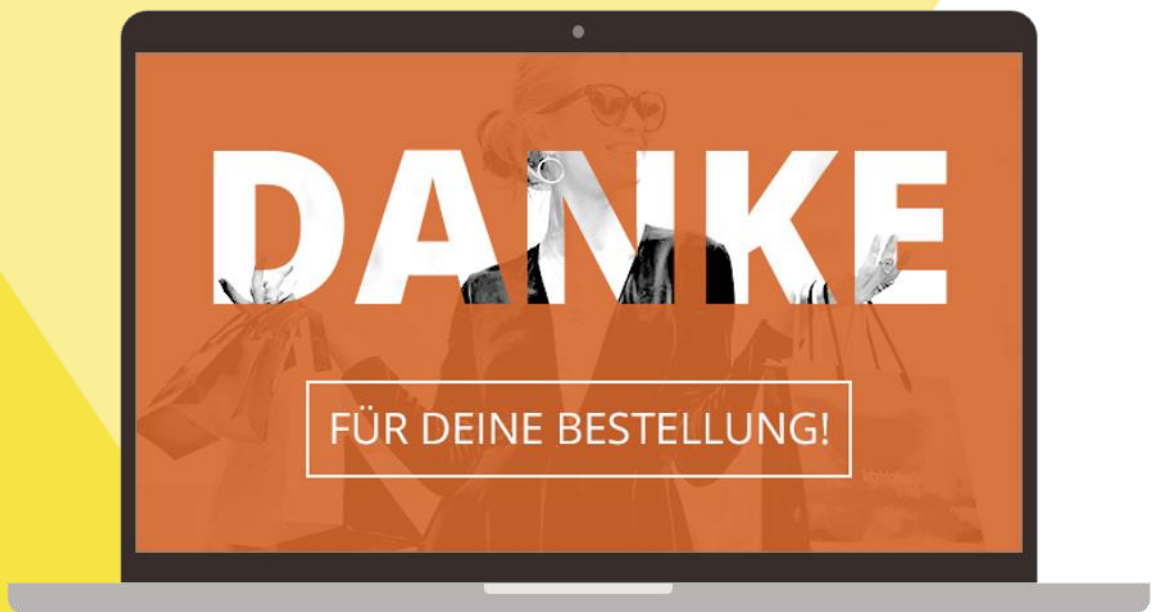


# Starter Guide

## Inxmail Commerce

Stand: 02.05.2019



© 2019 Inxmail GmbH, Wentzingerstr. 17, 79106 Freiburg  
Tel.: +49 761 296979-0 | Fax: +49 761 296979-9  
info@inxmail.de | www.inxmail.de

Das vorliegende Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Übersetzung, des Vortrags, der Reproduktion, der Vervielfältigung auf fotomechanischem oder anderen Wegen und der Speicherung in elektronischen Wegen.

Die in diesem Werk wiedergegebenen Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Was dieser Starter Guide enthält</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Wie Sie diesen Starter Guide lesen sollten</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Über Inxmail Commerce</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Schon vorab - Platzhalter verstehen</b>	<b>6</b>
<b>TEIL 1</b>		
<b>5</b>	<b>Das Quellsystem technisch an Inxmail Commerce anbinden</b>	<b>7</b>
5.1	Inxmail Integration installieren.....	7
5.2	Quellsystem mit Inxmail Commerce verbinden.....	9
5.3	E-Mail-Versand über Inxmail Commerce einrichten.....	12
<b>TEIL 2</b>		
<b>6</b>	<b>Daten festlegen, die vom Quellsystem an Inxmail Commerce übertragen werden</b>	<b>14</b>
6.1	Mailingtypen und Events festlegen.....	14
6.2	Inhalte der Transaktionsmails festlegen.....	15
<b>TEIL 3</b>		
<b>7</b>	<b>Daten festlegen, die von Inxmail Commerce empfangen werden - Events konfigurieren</b>	<b>17</b>
7.1	Events konfigurieren.....	17
7.2	Event-Tags verstehen (Event-XML).....	18
7.3	Event in Inxmail Commerce anlegen.....	20
<b>TEIL 4</b>		
<b>8</b>	<b>Mailings in Inxmail Commerce anlegen</b>	<b>24</b>
8.1	Mailings bestehen aus Modulen.....	24
8.2	Mailing anlegen - Einstellungen.....	25
8.3	Mailing anlegen - Module hinzufügen.....	27
8.4	Mailing anlegen - Platzhalter einfügen.....	28
<b>TEIL 5</b>		
<b>9</b>	<b>Workflows in Inxmail Commerce einrichten</b>	<b>29</b>
9.1	Use Case - Verschiedene Mailings für deutsche und englische Empfänger.....	30
9.2	Mailing in einen Workflow einbinden.....	30

# 1 Was dieser Starter Guide enthält

## **Quellsystem, Event, Mailing, Workflow**

Dieser Starter Guide gibt Ihnen eine Einführung in *Inxmail Commerce*. Er soll Ihnen helfen, die zentralen Funktionsbereiche von *Inxmail Commerce* - *Event, Mailing, Workflow* - und deren Zusammenspiel mit Ihrem Quellsystem (zum Beispiel Ihrem Online-Shop) zu verstehen. Bereits ein prinzipielles Verständnis des Zusammenspiels von *Inxmail Commerce* und Quellsystem kann an vielen Stellen der Anbindung eines konkreten Quellsystems hilfreich sein.

## **Einstellungen vornehmen und Handlungsschritte ausführen**

Für zentrale Einstellungen und Handlungen in *Inxmail Commerce* finden Sie in diesem Starter Guide detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen. An anderen Stellen finden Sie (auf Grund der Beschränkungen eines Starter Guides) eher allgemeine oder prinzipielle Hinweise. Häufig können auch diese schon genügen, um bestimmte Einstellungen oder Handlungen vorzunehmen. Gegebenenfalls spielt hier auch Ihr Vorwissen in Bezug auf die jeweilige Thematik eine Rolle.

## **Grenzen und weiterführende Informationen**

An ganz vielen Stellen wird in diesem Starter Guide auf weiterführende Informationen besonders an die Dokumentation des jeweiligen Quellsystems und auch an die weiterführenden Abschnitte in der *Inxmail Commerce*-Onlinehilfe verwiesen. Dies hängt bei den Quellsystemen damit zusammen, dass die Anbindung der jeweiligen Quellsysteme sich sehr unterscheiden kann. Im Zusammenhang mit den *Inxmail Commerce*-Funktionalitäten will dieser Starter Guide nur die zentralen Funktionsbereiche und Einstellungsmöglichkeiten beschreiben. Für Details und Vertiefungen wird jeweils auf die *Inxmail Commerce*-Onlinehilfe verwiesen.

## **Begriffe**

**E-Mail, Transaktionsmail** In diesem Starter Guide haben die Begriffe E-Mail und Transaktionsmail die gleiche Bedeutung. Durch die Verwendung des kürzeren "E-Mail" ergibt sich an vielen Stellen des Dokuments eine bessere Lesbarkeit.

**Mailingtyp** Unter Mailingtyp werden verschiedene Typen von Transaktionsmails verstanden. Beispiele für Mailingtypen sind Bestellbestätigungen, Erinnerungen an befüllte Warenkörbe, Zahlungserinnerungen etc.

**Mailing** Mailings dienen als Vorlage oder Basis für die zu versendenden Transaktionsmails werden. In *Inxmail Commerce* legen Sie ein Mailing an. Dieses Mailing enthält zum einen die Angaben, die im Transaktionsmail gleich bleiben. Dazu können die Absender-Adresse oder das Firmen-Logo gehören. Zum anderen kommen dynamische Angaben hinzu, die sich je Empfänger ändern. Dazu können die Lieferadresse und die Produktdaten gehören. Auf der Basis des Mailings wird die konkrete Transaktionsmail für den jeweiligen Empfänger erzeugt. Empfänger erhalten (also) konkrete Transaktionsmails. In *Inxmail Commerce* liegen Mailings vor, auf deren Basis diese erzeugt werden.

## 2 Wie Sie diesen Starter Guide lesen sollten

*Inxmail Commerce* ist keine Stand-alone-Anwendung. Vielmehr zeichnet es sich durch seine einfache und flexible Anbindung an Quellsysteme aus. Für das Einrichten von *Inxmail Commerce* und sein Zusammenspiel mit dem Quellsystem sind daher Kenntnisse des Quellsystems und von *Inxmail Commerce* erforderlich. Für die spätere (tägliche) Arbeit mit *Inxmail Commerce* sind die Kenntnisse des Quellsystems in der Regel nicht mehr erforderlich.

Dieser Starter Guide ist in fünf Teile gegliedert. Diese richten sich jeweils an Personen mit unterschiedlichen Rollen bzw. Kenntnissen. Gleichzeitig werden in den Kapiteln Handlungen beschrieben, die normalerweise nur einmalig beim Einrichten des Zusammenspiels von *Inxmail Commerce* und Quellsystem auszuführen sind und Handlungen, die immer wieder in der täglichen Arbeit mit *Inxmail Commerce* auszuführen sind.



Im Folgenden finden Sie eine Übersicht der fünf zentralen Teile dieses Starter Guides. Dabei wird jeweils angegeben, wer den entsprechenden Teil lesen sollte und über welche Rechte und (Vor-)Kenntnisse Sie verfügen sollten.

### Teil 1: Das Quellsystem technisch an Inxmail Commerce anbinden



Fachpersonen, die über technische Kenntnisse des Quellsystems verfügen. Üblicherweise haben Sie Administratorenrechte für das Quellsystem.



Im ersten Teil des Starter Guides wird beschrieben, wie Sie die (technische) Verbindung zwischen dem Quellsystem und *Inxmail Commerce* einrichten. Dies beginnt beim Herunterladen und Installieren der jeweiligen Integrations-Software bzw. des jeweiligen Plug-ins. Dazu gehört auch das Hinterlegen der *Inxmail Commerce* REST-API-Zugangsdaten im Quellsystem. Bei den in diesem Teil beschriebenen Handlungen handelt es sich um einmalige Einrichtungstätigkeiten.

### Beispiele

*Inxmail Commerce* kann an zahllose Quellsysteme angebunden werden. Viele Schritte bei der Anbindung von *Inxmail Commerce* an Quellsysteme ähneln sich prinzipiell. Im Detail können sie sich aber je Quellsystem unterscheiden.

Um in diesem Starter Guide konkrete Handlungsschritte anführen zu können, werden immer wieder Beispiele für den Online-Shop *Shopware* gegeben. In der Regel sollten Ihnen die Beispiele helfen, vergleichbare Schritte für Ihr Quellsystem ausführen zu können. Auf den Seiten der Hersteller der Integration finden Sie zudem entsprechende Anleitungen.

Informationen zu *Shopware* finden Sie auf der [Webseite von Shopware](#).

## Teil 2: Informationen/Daten festlegen, die vom Quellsystem an Inxmail Commerce übertragen werden sollen



Fachpersonen, die über technische Kenntnisse im Quellsystem verfügen und ein Verständnis davon haben, welche inhaltlichen Angaben in den Transaktionsmails übertragen werden sollen. Üblicherweise haben Sie Administratorenrechte für das Quellsystem.

Bei den in diesem Teil beschriebenen Handlungen geht es üblicherweise um einmalige Einrichtungstätigkeiten. Gegebenenfalls werden die vorgenommenen Einrichtungen später angepasst, wenn Änderungen im Zusammenhang mit den zu übertragenden Daten vorgenommen werden sollen.



Im zweiten Teil des Starter Guides wird beschrieben, wie Sie die zu übertragenden Daten definieren und wo deren Übertragung an *Inxmail Commerce* festgelegt wird.

## Teil 3: Einrichtung der Events in Inxmail Commerce



Fachpersonen, die über administrative Kenntnisse in *Inxmail Commerce* verfügen. Sie müssen über Administrationsrechte in *Inxmail Commerce* verfügen. Bei den in diesem Teil beschriebenen Handlungen handelt es sich üblicherweise um einmalige Einrichtungstätigkeiten.

Gegebenenfalls werden die vorgenommenen Einrichtungen später angepasst, wenn Änderungen im Zusammenhang mit den zu übertragenden Daten vorgenommen werden sollen.



In diesem Teil wird beschrieben, wie Sie Events in *Inxmail Commerce* einrichten und wie Sie dabei die Event-XML konfigurieren.

## Teil 4: Mailings in Inxmail Commerce erstellen



*Inxmail Commerce*-Redakteure. Sie müssen (mindestens) über die Berechtigung als Redakteur in *Inxmail Commerce* verfügen. Um Mailings erstellen (und nicht nur bearbeiten) zu können, benötigen Sie die Berechtigung als Workspaceadministrator.



In diesem Teil wird beschrieben, wie Sie Mailings mit dem *Mail Builder* in *Inxmail Commerce* erstellen. Dabei geht es insbesondere um die Verwendung von Modulen und Platzhaltern in einem Mailing.

## Teil 5: Workflows in Inxmail Commerce einrichten



*Inxmail Commerce*-Workspaceadministratoren. Sie müssen über die Berechtigung als Workspaceadministrator in *Inxmail Commerce* verfügen.



In diesem Teil wird beschrieben, wie Sie Workflows in *Inxmail Commerce* einrichten. Dabei geht es zunächst darum, den Versand von Mailings durch *Inxmail Commerce* zu aktivieren. Anschließend werden Möglichkeiten beschrieben, wie Sie den Mailingversand steuern können, zum Beispiel, indem Sie den Versandzeitpunkt festlegen oder indem Sie den Versand an bestimmte Bedingungen knüpfen.

## Weiterführende Informationen in der Inxmail Commerce Onlinehilfe



Nach diesem Icon finden Sie Links zur Inxmail Commerce Onlinehilfe. Dort finden Sie weiterführende Informationen.

## 3 Über Inxmail Commerce

### Was Inxmail Commerce ist

Mit *Inxmail Commerce* steht Ihnen eine leistungsstarke Anwendung für das Erstellen und Versenden von Transaktionsmails zur Verfügung.

Transaktionsmails sind E-Mails, die automatisiert durch Besucher- bzw. Benutzeraktionen auf Online-Shops, Online-Portalen, Buchungssystemen, Communitys, sozialen Netzwerken oder vergleichbaren Systemen ausgelöst werden. Solche Systeme werden im Folgenden als Quellsysteme bezeichnet. Eine Transaktionsmail wird immer durch ein spezifisches Ereignis bzw. Event in einem Quellsystem getriggert.

**Beispiel** Sie bestellen in einem Online-Shop ein Produkt. Nur wenige Sekunden, nachdem Sie auf die "Kaufen-Schaltfläche" geklickt haben, erhalten Sie eine E-Mail mit allen relevanten Angaben zu Ihrer Bestellung wie beispielsweise die Produktnummer, der Produktpreis, die Lieferanschrift etc. Indem Sie auf die "Kaufen-Schaltfläche" klicken, lösen Sie ein "Kauf-Event" aus.

### Wie Inxmail Commerce mit dem Quellsystem zusammenspielt

*Inxmail Commerce* ist keine Stand-alone-Anwendung. Vielmehr ist *Inxmail Commerce* dazu entwickelt worden, aus angebotenen Systemen, Informationen bzw. Daten entgegenzunehmen, aufzubereiten und schließlich (in der Regel) in Form einer E-Mail weiterzuleiten.



### Technische Anbindungsmöglichkeiten von Inxmail Commerce mit Quellsystemen

Die Übertragung der Daten vom Quellsystem zu *Inxmail Commerce* (und gegebenenfalls auch wieder zurück) kann technisch über eine REST-API-Schnittstelle oder über den so genannten E-Mail-Konnektor per SMTP erfolgen.

Im vorliegenden Starter Guide wird nur die Anbindung über die REST-API-Schnittstelle beschrieben.

 [E-Mail-Konnektor \(SMTP\)](#)

### Transaktionsmails editieren oder Transaktionsmails (nur) versenden

*Inxmail Commerce* bietet zwei zentrale Anwendungsszenarien.

**Inxmail Commerce als E-Mail-Versandssystem** Bei diesem Anwendungsfall werden die Transaktionsmails von einem Redakteur in *Inxmail Commerce* erstellt bzw. editiert. Der Redakteur erfasst dabei die Grundeinstellungen (z.B. die Absender-Adresse), legt die modulare Struktur der Transaktionsmail fest und fügt an den gewünschten Stellen Platzhalter ein, die für den jeweiligen Empfänger aus dem Quellsystem mit passenden Werten belegt werden.

**Inxmail Commerce als Mail-Relay** Bei diesem Anwendungsfall versenden Sie über *Inxmail Commerce* die Transaktionsmails, die Ihr Quellsystem erzeugt. Die E-Mails werden also nicht in *Inxmail Commerce* editiert. Bei diesem Szenario profitieren Sie von der leistungsstarken *Inxmail*

*Commerce*-Versand-Technologie. Sie können sich darauf verlassen, dass Ihre E-Mails zuverlässig ankommen. Weiterhin verfügen Sie über ein Bouncemanagement und Reporting.

Bei diesem Szenario sind in der Regel nur einmalige Einrichtungstätigkeiten erforderlich. Daher wird im vorliegenden Starter Guide auf dieses Szenario nicht näher eingegangen.

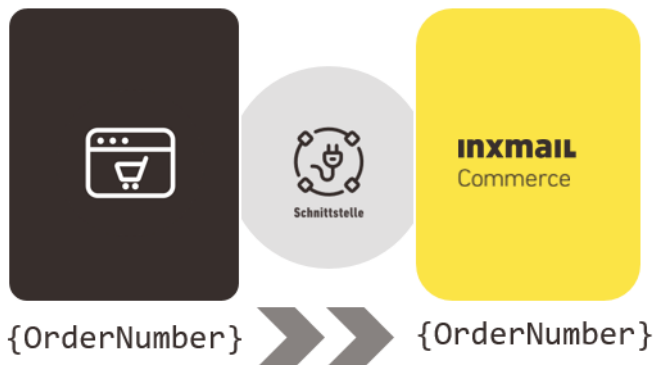
 [Inxmail Commerce Mail-Relay](#)



## 4 Schon vorab - Platzhalter verstehen

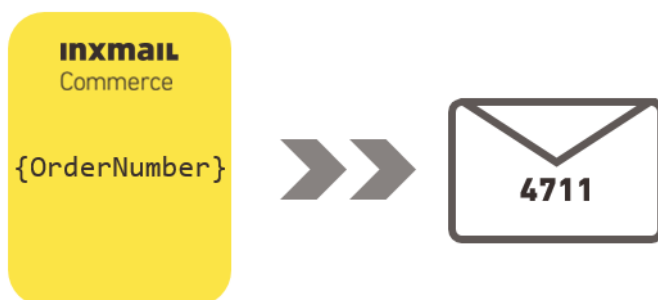
Um *Inxmail Commerce* bedienen zu können, ist es hilfreich, bereits an dieser Stelle die Funktionsweise von Platzhaltern zu verstehen. (In vielen Systemen werden Platzhalter auch als Variablen bezeichnet.)

Der zentrale Vorgang beim Einsatz von *Inxmail Commerce* ist das Übertragen von Daten aus dem Quellsystem an *Inxmail Commerce*. Dabei werden die Daten nicht "statisch", sondern über Platzhalter übertragen.



Die vom Quellsystem an *Inxmail Commerce* übertragenen Platzhalter stehen Ihnen in *Inxmail Commerce* an allen relevanten Stellen zur Verfügung. So können Sie beispielsweise im *Mail Builder* aus einer Auswahlliste den gewünschten Platzhalter auswählen. Beim Versand der Transaktionsmail wird der Platzhalter durch die Angaben für den betreffenden Empfänger ersetzt. Sie brauchen also nur einmalig die Platzhalter für die gewünschten Informationen in das Mailing einzufügen. Die korrekten Inhalte für den Empfänger werden automatisch statt der Platzhalter eingefügt. Nähere Informationen hierzu finden Sie u.a. in Abschnitt *Mailing anlegen - Platzhalter einfügen* Seite 28.

**Beispiel** Im *Inxmail Commerce*-Editor wird der Platzhalter `{OrderNumber}` verwendet. In der versendeten Transaktionsmail wird der Platzhalter durch die Bestellnummer `4711` ersetzt.



## TEIL 1

### 5 Das Quellsystem technisch an Inxmail Commerce anbinden

Damit *Inxmail Commerce* mit Ihrem Quellsystem verbunden werden kann, benötigen Sie eine Integrations-Software bzw. ein Plug-in. Die Plug-ins werden spezifisch für die Anbindung des jeweiligen Quellsystems an *Inxmail Commerce* programmiert.

#### 5.1 Inxmail Integration installieren

Die Plug-ins für Ihr Quellsystem finden Sie üblicherweise zum Download bzw. zur Installation auf den Plattformen der Hersteller Ihres Quellsystems. Manche Integration werden von Inxmail selbst hergestellt und vertrieben. Die meisten Integrationen werden vom Hersteller des Quellsystems oder Drittanbietern hergestellt und vertrieben.

Setzen Sie sich für nähere Informationen mit Ihrem Inxmail-Ansprechpartner in Verbindung.

Anbei finden Sie einen Ausschnitt einiger gängiger Quell- bzw. Online-Shop-Systeme, für die Anbindungen an *Inxmail Commerce* vorliegen.

Quellsystem	Bezugs- und Informationsquelle
OXID	<a href="#">OXID exchange</a>
Magento	<a href="#">Magento 1 Package</a>
SAP	<a href="#">App Center SAP Marketing Cloud</a>
Shopware	<a href="#">Inxmail Connect für Shopware</a>
Spryker	<a href="#">Spryker Documentation</a>

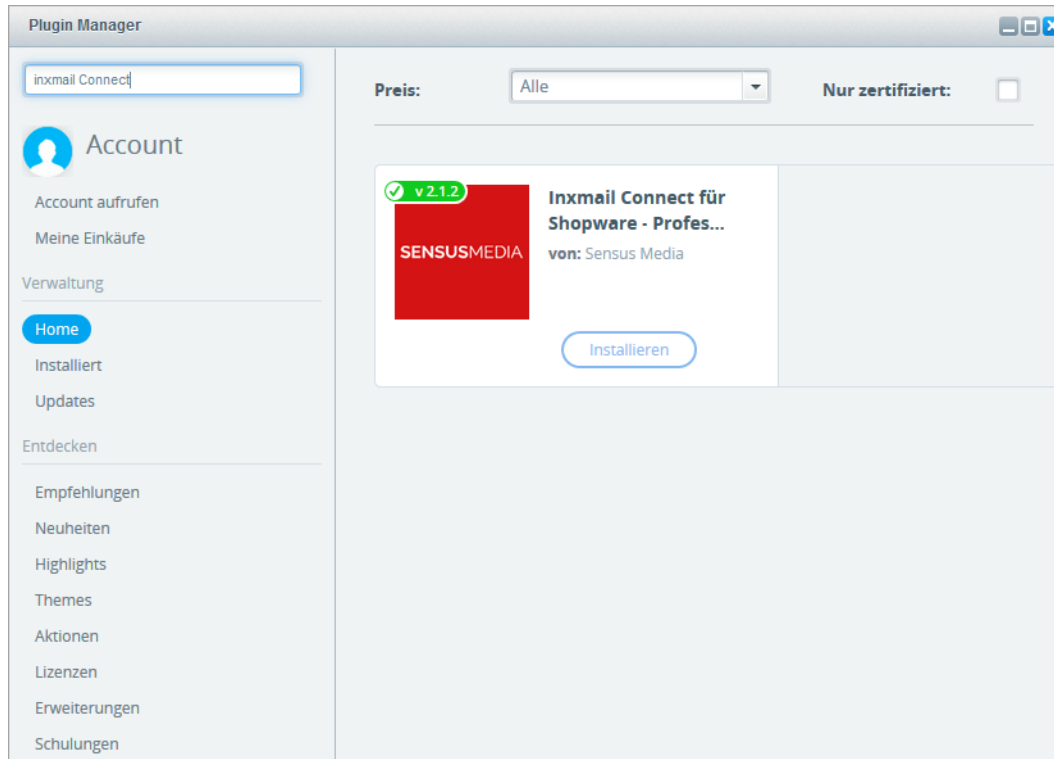
Weiter Informationen finden Sie auf unserer [Webseite Integrationen für Inxmail Commerce](#).

## Plug-in installieren

Im ersten Schritt müssen Sie die Plug-in zur Anbindung Ihres Quellsystems an *Inxmail Commerce* installieren. In der Regel brauchen Sie hierfür Administrationsrechte für Ihr Quellsystem.

### Beispiel Shopware

1. Wählen Sie unter dem Menüpunkt *Einstellungen* den Eintrag *Plugin Manager* aus.
2. Suchen Sie nach *Inxmail Connect*.



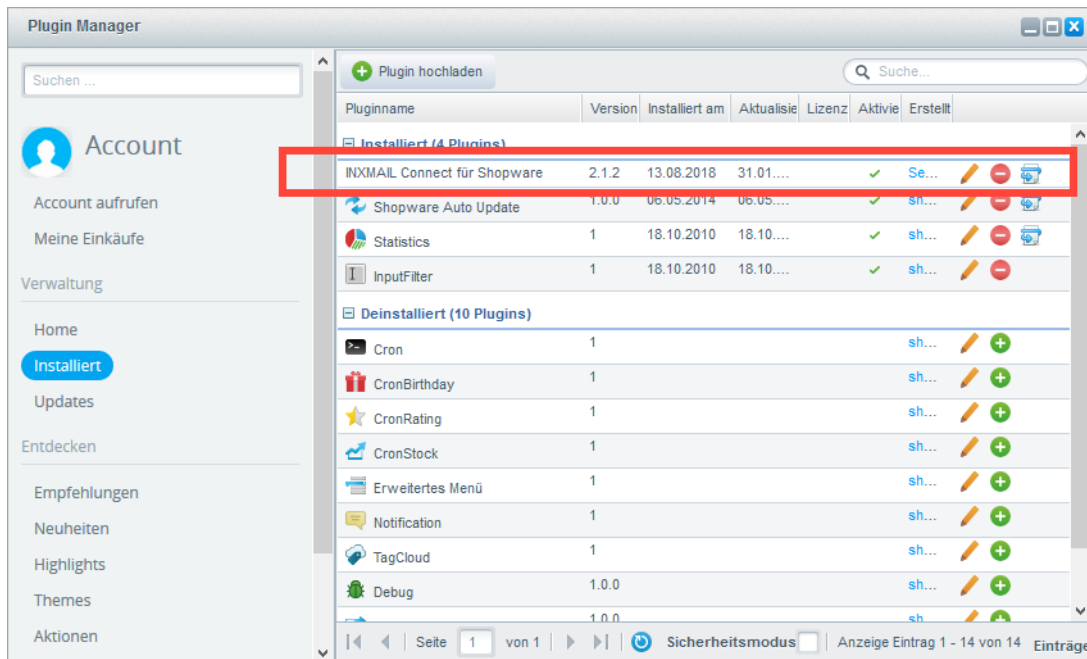
3. Klicken Sie auf *Installieren* und folgen Sie den weiteren Anweisungen.

## Nach der Installation

Nach erfolgreicher Installation finden Sie unter dem Menüpunkt *Marketing* den Eintrag *INXMAIL Connect*.



Außerdem finden Sie im Plugin Manger unter *Installiert* den Eintrag *INXMAIL Connect für Shopware*.



## 5.2 Quellsystem mit Inxmail Commerce verbinden

Nach der Installation des *Inxmail Commerce*-Plug-ins müssen Sie Ihr Quellsystem mit Ihrem *Inxmail Commerce*-Workspace verbinden.

### Inxmail Commerce- Workspace

Sobald Sie *Inxmail Commerce*-Kunde sind, wird für Sie von der Inxmail GmbH ein *Inxmail Commerce*-Account eingerichtet. Ein Account ist eine verwaltungstechnische bzw. administrative Einheit.

Zu einem Account gehören ein oder mehrere Workspaces. Ein Workspace bezeichnet eine eigenständig verwendbare Arbeitsumgebung mit eigener Benutzeroberfläche und Datenhaltung. Sobald Sie sich in *Inxmail Commerce* eingeloggt haben, befinden Sie sich in Ihrem Workspace. Hier erledigen Sie Ihre Aufgaben wie das Erstellen von Mailings oder das Einrichten von Workflows.

Um Ihr Quellsystem mit Ihrem *Inxmail Commerce*-Workspace zu verbinden, sind in der Regel die beiden folgenden Schritte erforderlich:

#### 1. Workspace ID des *Inxmail Commerce*-Workspaces im Quellsystem hinterlegen

Die ID Ihres *Inxmail Commerce*-Workspaces finden Sie in der URL Ihres Workspaces.

Sie finden zwischen <https://> und [app.inxmail-commerce.com](https://app.inxmail-commerce.com).

#### Beispiel

<https://demo.app.inxmail-commerce.com>

Hier lautet die ID des *Inxmail Commerce*-Workspaces: *demo*

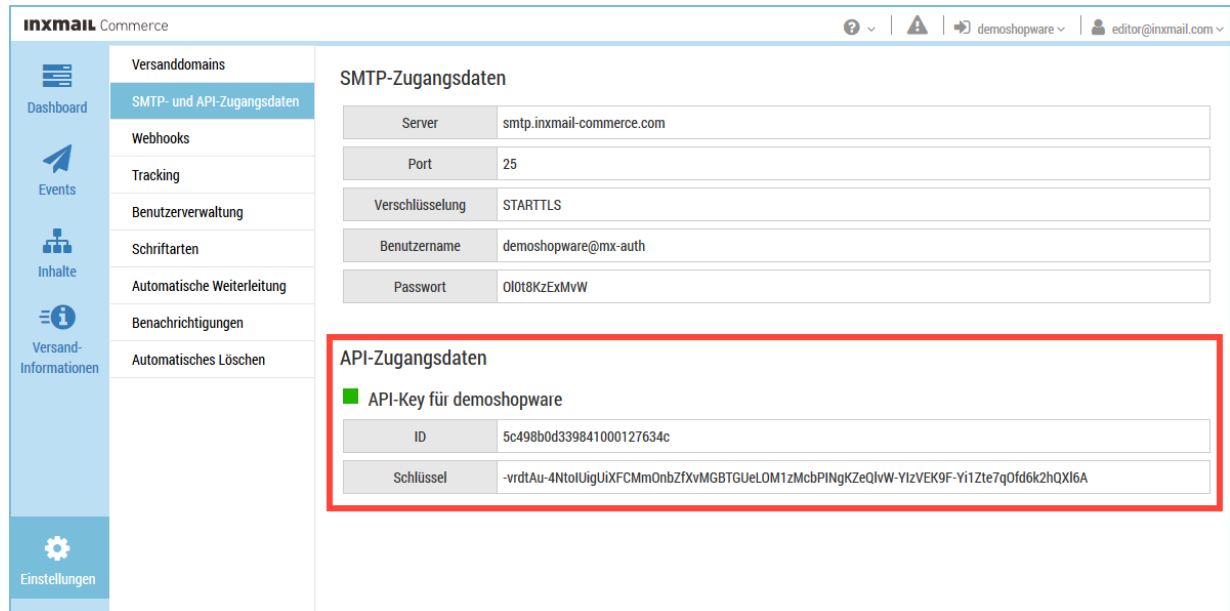
Kopieren Sie die Workspace ID und hinterlegen Sie sie an der entsprechenden Stelle in Ihrem Quellsystem.

## 2. Zugangsdaten (Credentials) Ihres *Inxmail Commerce*-Workspaces im Quellsystem hinterlegen

Die (API-)Zugangsdaten für Ihren *Inxmail Commerce*-Workspace finden Sie in *Inxmail Commerce* an folgender Stelle:

*Einstellungen* > *SMTP- und API-Zugangsdaten*

**Hinweis** Beachten Sie, dass Sie entsprechende Rechte benötigen, um diesen Menüpunkt aufrufen zu können.



The screenshot shows the 'SMTP- und API-Zugangsdaten' section of the Inxmail Commerce settings. It contains two tables of data:

SMTP-Zugangsdaten	
Server	smtp.inxmail-commerce.com
Port	25
Verschlüsselung	STARTTLS
Benutzername	demoshopware@mx-auth
Passwort	0l0t8KzEXMvW

API-Zugangsdaten	
■ API-Key für demoshopware	
ID	5c498b0d339841000127634c
Schlüssel	-vrdtAu-4NtoIUigUiXFCMmOnbZfxvMGBTGueLOM1zMcbPINGkZeQlvW-YlzVEK9F-Yi1Zte7qOfd6k2hQXl6A

Kopieren Sie die API-Zugangsdaten zu Ihrem *Inxmail Commerce* Workspace und hinterlegen Sie sie an der entsprechenden Stelle in Ihrem Quellsystem.

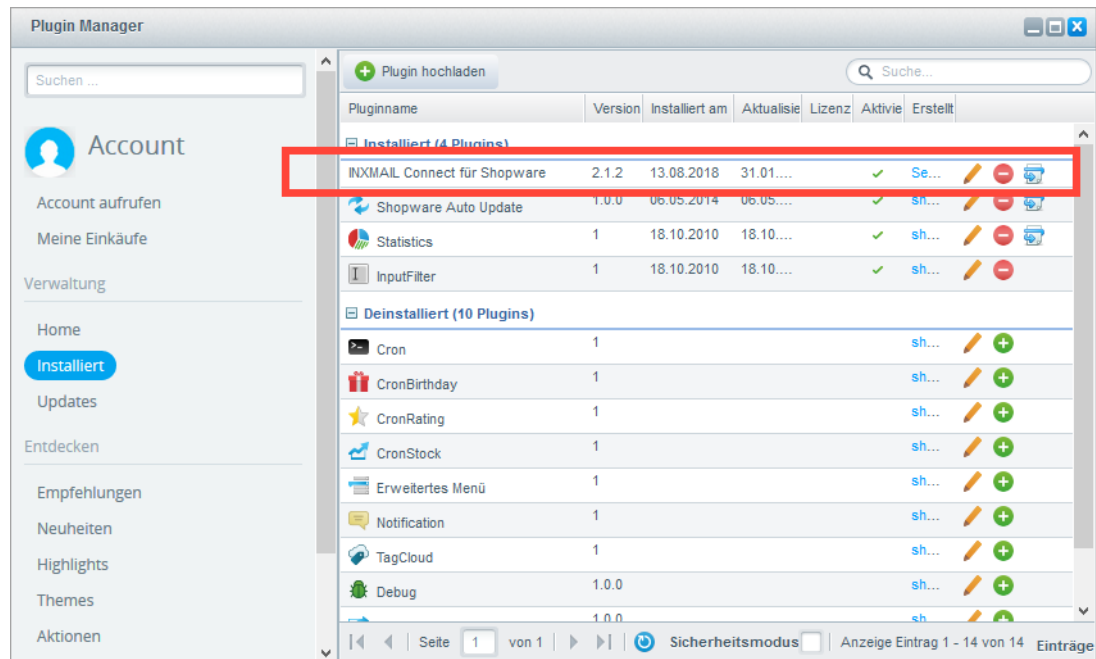
### Beispiel Shopware

#### Schritt für Schritt

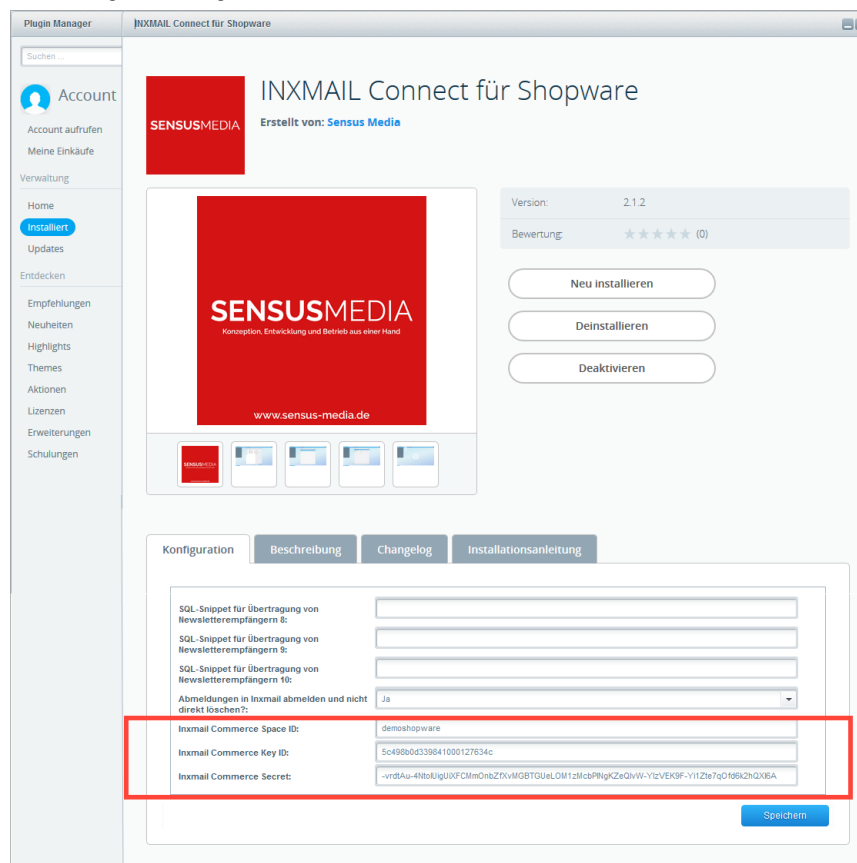
Um *Shopware* mit einem *Inxmail Commerce*-Workspace zu verbinden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie unter dem Menüpunkt *Einstellungen* den Eintrag *Plugin Manager* aus.  
Sie gelangen auf die Startseite des Plugin Managers.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt *Installiert*.

Die installierten Plug-ins werden angezeigt.



3. Klicken Sie beim Plugin *INXMAIL Connect für Shopware* auf das Stift-Icon (*Öffnen*). Das Plugin wird gestartet.



4. Gehen Sie im Tab *Konfiguration* ans Ende der Liste.

Am Ende der Liste werden die Felder angezeigt, in die Sie die *Inxmail Commerce* Workspace-ID und die *Inxmail Commerce* API-Zugangsdaten hinterlegen müssen.

Bezeichnung	Beschreibung
Inxmail Commerce Space ID	Hinterlegen Sie hier die ID des <i>Inxmail Commerce</i> Workspaces.
Inxmail Commerce Key ID	Hinterlegen Sie hier ID der <i>Inxmail Commerce</i> API-Zugangsdaten.
Inxmail Commerce Secret	Hinterlegen Sie hier den Schlüssel der <i>Inxmail Commerce</i> API-Zugangsdaten.

- ✓ Sie haben *Shopware* mit einem *Inxmail Commerce*-Workspace verbunden.

### 5.3 E-Mail-Versand über Inxmail Commerce einrichten

Nachdem *Inxmail Commerce* mit Ihrem Quellsystem verbunden ist, ist es in der Regel erforderlich, Ihr Quellsystem so einzurichten, dass der Versand der Transaktionsmails über *Inxmail Commerce* erfolgt.

#### Versand direkt aus dem Quellsystem



#### Versand über Inxmail Commerce



#### Beispiel

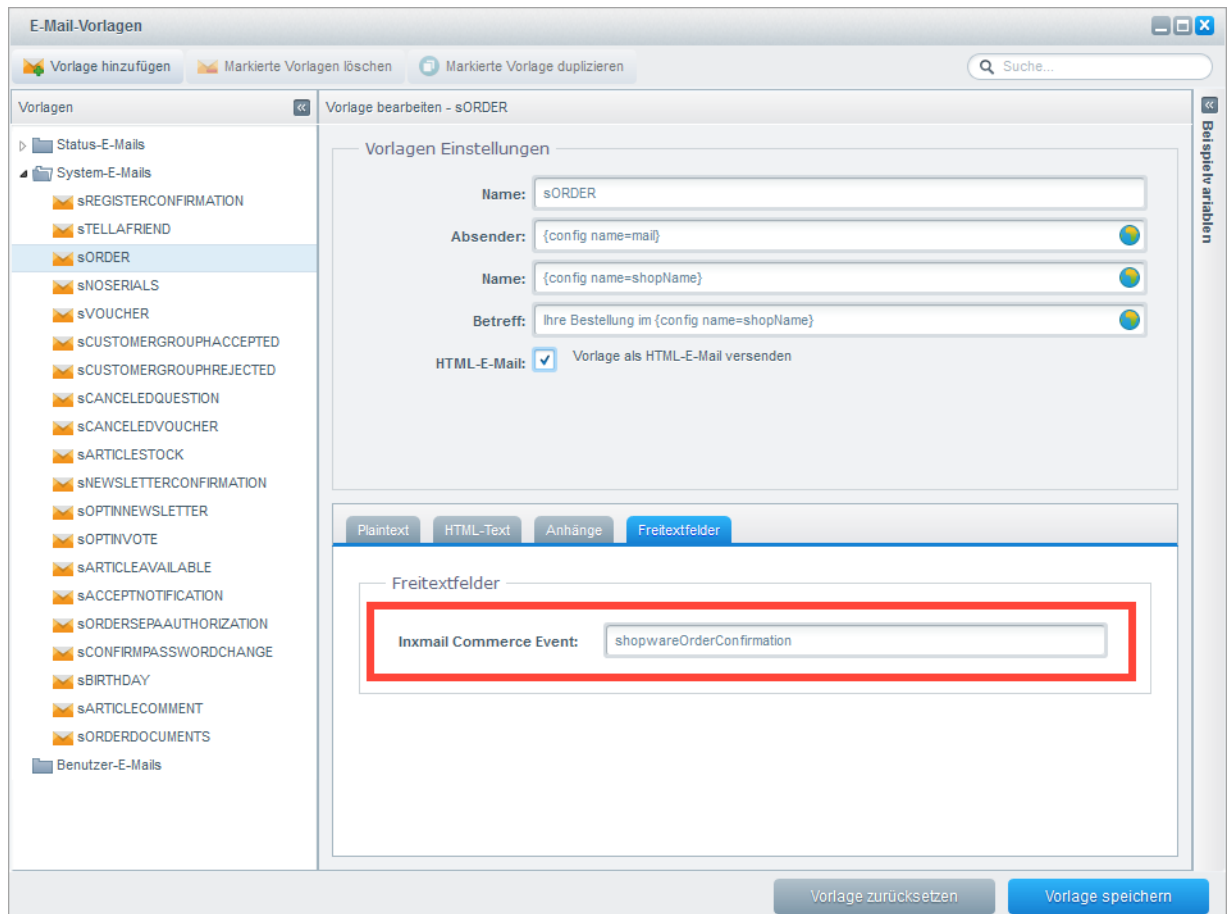
In *Shopware* müssen Sie für jeden einzelnen Mailingtyp festlegen, dass er über *Inxmail Commerce* versendet wird.

#### Schritt für Schritt

Um den Versand von Bestellbestätigungen über *Inxmail Commerce* einzurichten, gehen Sie in *Shopware* wie folgt vor:

1. Wählen Sie unter dem Menüpunkt *Einstellungen* den Eintrag *E-Mail-Vorlagen* aus.  
Sie gelangen in *E-Mail-Vorlagen*.
2. Klicken Sie im (linken) Navigationsbereich auf *System-E-Mails* > *sOrder*.

3. Klicken Sie im rechten Bereich auf den Tab *Freitextfelder*.



4. Erfassen Sie im Feld *Inxmail Commerce Event* die Event-Id, die Sie in *Inxmail Commerce* verwenden. (Die Event-Id können Sie frei vergeben. Sie muss jedoch im Quellsystem und in *Inxmail Commerce* genau gleich lauten.)

(Vergleichen Sie hierzu Abschnitt *Event in Inxmail Commerce anlegen* Seite 20.)

Das Erfassen einer Event-ID bewirkt zweierlei:

- Sobald in das Feld *Inxmail Commerce Event* ein Wert hinterlegt wird, erfolgt der Versand dieses Mailingtyps automatisch über *Inxmail Commerce*.
  - Sie haben die Event-ID, die in *Inxmail Commerce* für den entsprechenden Mailingtyp bzw. für das entsprechende Event hinterlegt werden muss, definiert.
- ✓ Sie haben den Versand von Bestellbestätigungen über *Inxmail Commerce* eingerichtet.



## TEIL 2

### 6 Daten festlegen, die vom Quellsystem an Inxmail Commerce übertragen werden

Beim Festlegen der Daten, die Sie von Ihrem Quellsystem an *Inxmail Commerce* übertragen, gehen Sie in zwei Schritten vor.

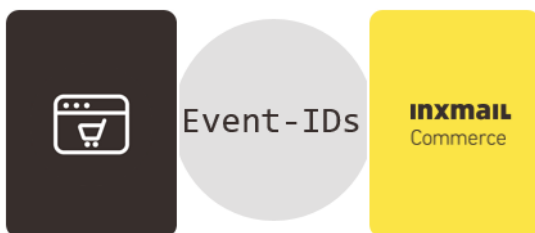
**Mailtypen und Events festlegen** Zunächst legen Sie fest, welche Transaktionsmails Sie versenden möchten, also ob Sie Bestellbestätigungen, Passwortänderungen oder Tickets versenden möchten. Ihr Quellsystem stellt üblicherweise eine Reihe von Mailingtypen - möglicherweise in rudimentärer Form - zur Verfügung. Die verschiedenen Transaktionsmails korrespondieren mit so genannten Events. Wenn ein Kunde in Ihrem Online-Shop auf die "Kaufen-Schaltfläche" klickt, löst er ein "Bestell-Event" aus, das wiederum den Versand der Transaktionsmail triggert.

**Inhalte der Transaktionsmails festlegen** Im zweiten Schritt legen Sie fest, welche Informationen jeweils in welcher Transaktionsmail zur Verfügung stehen sollen. Auch hier finden Sie in der Regel in Ihrem Quellsystem Platzhalter bzw. Variablen, die sie je Transaktionsmail bzw. je Event übertragen können.

#### 6.1 Mailingtypen und Events festlegen

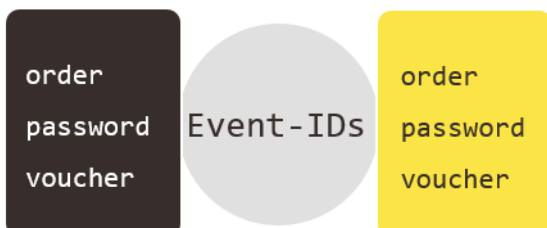
##### Events

Events bzw. Event-IDs sind im Zusammenhang mit den Inhalten der Transaktionsmails, die Sie über *Inxmail Commerce* versenden, das zentrale Bindeglied zwischen *Inxmail Commerce* und Ihrem Quellsystem.



Für jeden Mailingtyp muss im Quellsystem und in *Inxmail Commerce* dieselbe Event-ID erfasst werden.

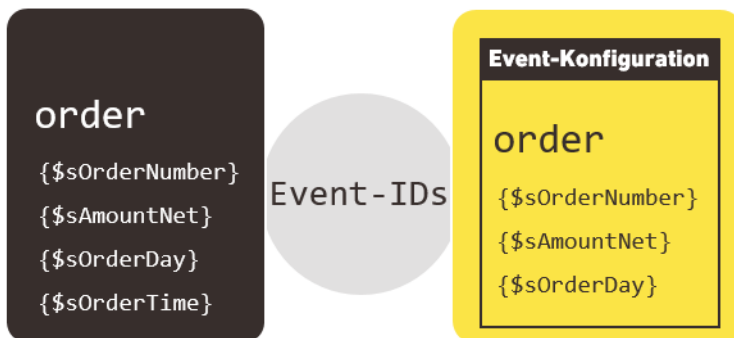
**Hinweis** Gegebenenfalls wird in Ihrem Quellsystem nicht der Begriff Event-ID, sondern ein anderer Begriff mit vergleichbarer Bedeutung verwendet.



## 6.2 Inhalte der Transaktionsmails festlegen

Ihr Quellsystem stellt eine Reihe von Platzhaltern je Mailingtyp (und damit je Event) zur Verfügung. Ein Teil der Einrichtung bzw. Anbindung von Ihrem Quellsystem an *Inxmail Commerce* besteht darin, die Informationen auszuwählen, die Sie Ihren Kunden bzw. Empfängern zukommen lassen möchten oder aber aus gesetzlichen Gründen zukommen lassen müssen. In der Regel benötigen Sie nicht alle Informationen aus dem Quellsystem für die über *Inxmail Commerce* zu versendenden E-Mails. So haben Sie in der so genannten Event-Konfiguration (*Events konfigurieren* Seite 17) die Möglichkeit, nur die Platzhalter zu hinterlegen, die Sie auch tatsächlich übertragen möchten.

**Beispiel** Im Schaubild unten wurde der letzte Platzhalter `{sOrderTime}` nicht in die Event-Konfiguration in *Inxmail Commerce* übernommen.

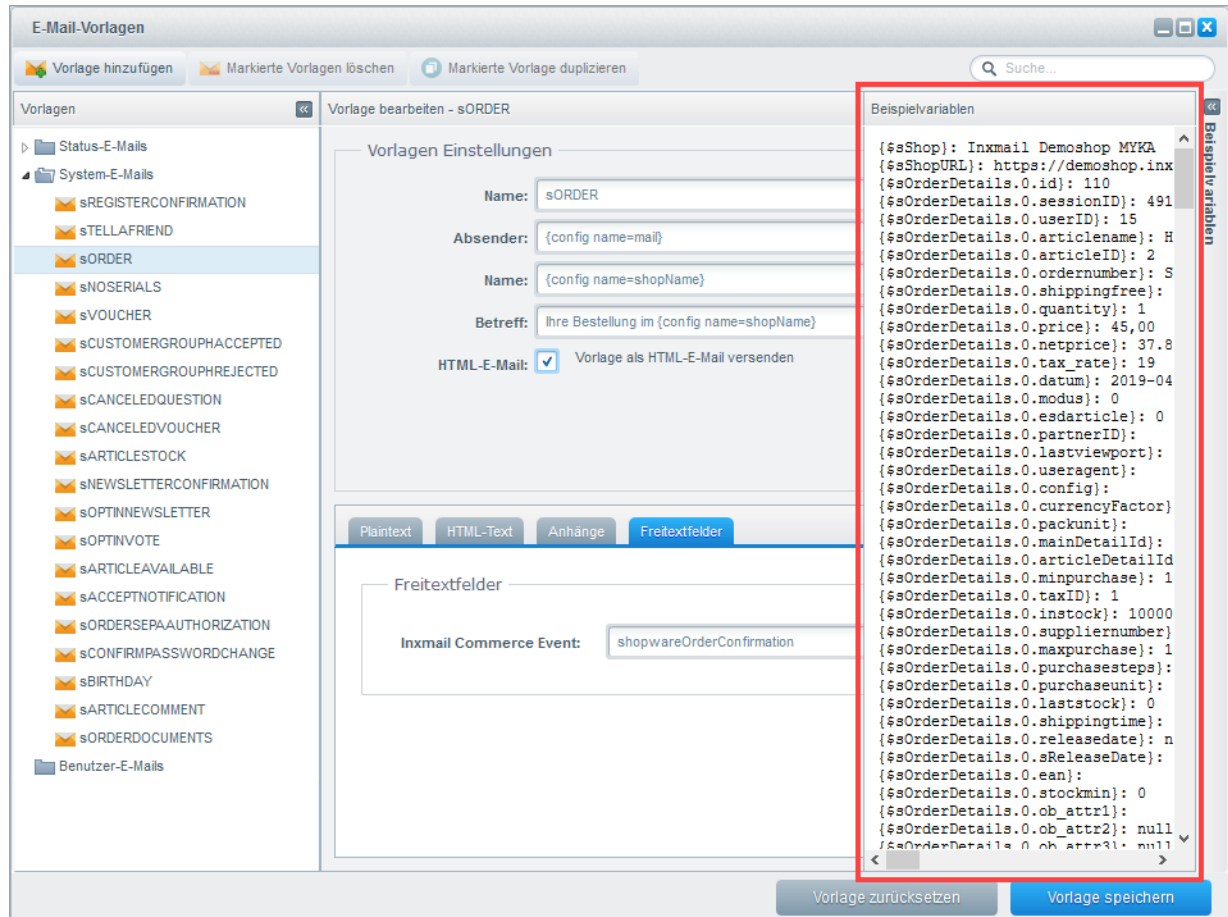


### Beispiel Shopware

Eine Übersicht aller Platzhalter (Variablen), die Sie je Mailingtyp in *Shopware* verwenden und damit an *Inxmail Commerce* übertragen können, finden Sie unter *Einstellungen > E-Mail-Vorlagen*.

InxmailCommerce | 6 Daten festlegen, die vom Quellsystem an Inxmail Commerce übertragen werden

Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den gewünschten Mailingtyp. Klicken Sie im rechten Bereich auf *Beispielvariablen*.



The screenshot shows the 'E-Mail-Vorlagen' interface. The left sidebar lists various email templates, with 'sORDER' selected under 'System-E-Mails'. The main area displays the configuration for the 'sORDER' template, including fields for Name, Absender, Name, and Betreff. The 'Freitextfelder' section shows 'Inxmail Commerce Event: shopwareOrderConfirmation'. The right panel, 'Beispielvariablen', lists various variables used in the template, such as {{sShop}}, {{sShopURL}}, and {{sOrderDetails.0.id}}.

## Ergänzende Informationen

Eine Übersicht der E-Mailvorlagen und Variablen in *Shopware* finden Sie in der Onlinedokumentation von [Shopware](#).

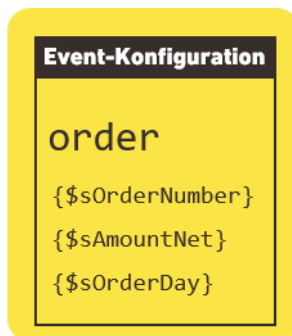
## TEIL 3

### 7 Daten festlegen, die von Inxmail Commerce empfangen werden - Events konfigurieren

#### 7.1 Events konfigurieren

##### Platzhalter für Inxmail Commerce festlegen

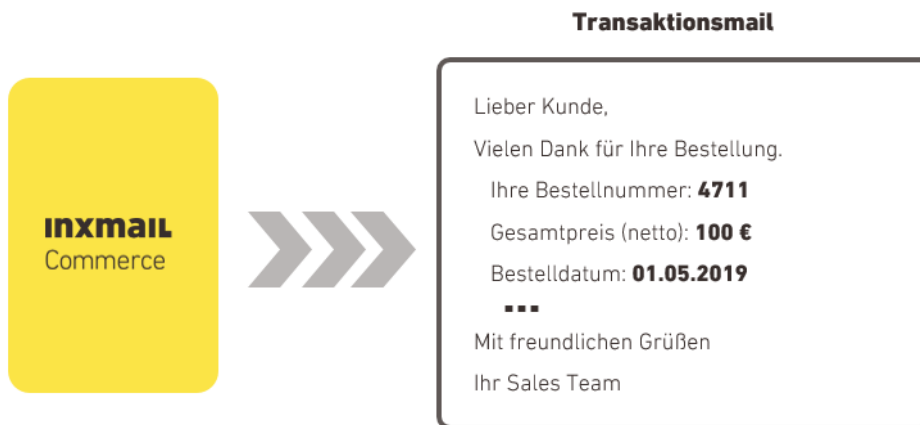
Bevor Sie Transaktionsmails mit *Inxmail Commerce* versenden können, müssen Sie zunächst in *Inxmail Commerce* festlegen, welche Platzhalter Sie aus dem Quellsystem verwenden möchten. Dies erfolgt in der Event-Konfiguration von *Inxmail Commerce*. Dort erfassen Sie in der so genannten Event-XML alle Platzhalter, die *Inxmail Commerce* aus dem Quellsystem entgegennehmen soll und die somit auch in Transaktionsmails von Ihnen verwendet werden können.



Die in der Event-XML erfassten Platzhalter können Sie in die Transaktionsmails einfügen.



Beim Versand der Transaktionsmail werden die Platzhalter mit den passenden Werten befüllt.



 [Korrekte Event-Daten gewährleisten](#)

## 7.2 Event-Tags verstehen (Event-XML)

Die Event-Konfiguration erfolgt mit Hilfe der Auszeichnungssprache XML. Dabei werden die XML-Tags in einer beschreibenden Funktion genutzt. (Der Datenaustausch zwischen Quellsystem und *Inxmail Commerce* erfolgt über JSON.) Nur die Platzhalter, die Sie in der Event-Konfiguration innerhalb der entsprechenden XML-Tags erfassen, können von *Inxmail Commerce* entgegengenommen und anschließend in den Transaktionsmails verwendet werden.

Für die Event-Konfiguration gibt es insgesamt neun XML-Tags. Im Folgenden finden Sie eine Erläuterung zu einigen zentralen XML-Tags.

<event>
</event>

Das **<event>**-Tag markiert den Anfang und das Ende eines Events.  
 Es stellt die äußere Klammer für ein Event dar.

<event>

<eventtype>
</eventtype>

</event>

Das **<eventtype>**-Tag umgibt die Event-Id.

```

<event>
  <eventtype>
</eventtype>
  <phgroup>
</phgroup>
</event>

```

Das **<phgroup>**-Tag dient dazu, Platzhalter bzw. Daten gruppieren zu können. Sie können beispielsweise Platzhalter, die sich auf den Kunden oder das Produkt beziehen, zu Gruppen zusammenfassen.

```

<event>
  <eventtype>
</eventtype>
  <phgroup>
    <placeholder>
</placeholder>
  </phgroup>
</event>

```

Das **<placeholder>**-Tag dient dazu, die eigentlichen Platzhalter zu definieren. Die Platzhalter innerhalb von **<placeholder>**-Tags werden in den Platzhalterauswahllisten im Mail Builder angezeigt.

```

<event...>
  <eventtype>
    <id>...</id>
  </eventtype>

  <phgroup>
    <id>...</id>
    <placeholder>
      <id>...</id>
    </placeholder>
    <placeholder>
      <id>...</id>
    </placeholder>
  </phgroup>
</event...>

```

Die meisten Tags benötigen ein **<id>**-Tag. Der Text/die Bezeichnung innerhalb des Id-Tags muss dem Text/Bezeichnung im Quellsystem entsprechen.

## Beispiel Shopware

Das Beispiel zeigt eine vereinfachte Event-Konfiguration für eine Bestellbestätigung für *Shopware*.

```

001 <event xmlns="http://www.inxmail.com/xcom/eventtype">
002   <eventtype>
003     <id>shopwareOrderConfirmation</id>
004   </eventtype>
005   <phgroup>
006     <id>Data</id>
007     <placeholder>
008       <id>SOrderNumber</id>
009     </placeholder>
010     <placeholder>
011       <id>SAmountNet</id>
012     </placeholder>
013     <placeholder>
014       <id>SOrderDay</id>
015     </placeholder>
016   </phgroup>
017 </event...>

```

## Weitere Tags

Weitere mögliche Tags, die in diesem Beispiel nicht aufgeführt sind, beziehen sich auf die Sprache und auf den Datentyp. So würde üblicherweise für den Platzhalter **SOrderNumer** der Datentyp *Integer* und für den Platzhalter **SOrderDay** der Datentyp *DateTime* angegeben werden.

Ein weiterer zentraler Tag, der besonders für Bestell- und Versandbestätigungen verwendet wird, lautet **<phlist>**. Platzhalter innerhalb eines **<phlist>**-Tags werden als Liste innerhalb der Transaktionsmail angezeigt. Dieses Tag bezieht sich speziell auf das Modul *Artikelliste* in Mailings (*Mailing anlegen - Module hinzufügen* Seite 27).

 [Struktur und Inhalt der Event-XML](#)

[Event-XML - Übersicht aller XML-Tags](#)

[Event-XML Beispieldatei](#)

## Event-Vorlagen in Inxmail Commerce

Für einige Quellsysteme finden Sie in *Inxmail Commerce* Vorlagen für Standardevents, sodass Sie die Event-XML nicht selbst anlegen müssen. Gegebenenfalls ist es hier nur erforderlich, die entsprechende Event-XML gemäß Ihren Bedürfnissen zu modifizieren.

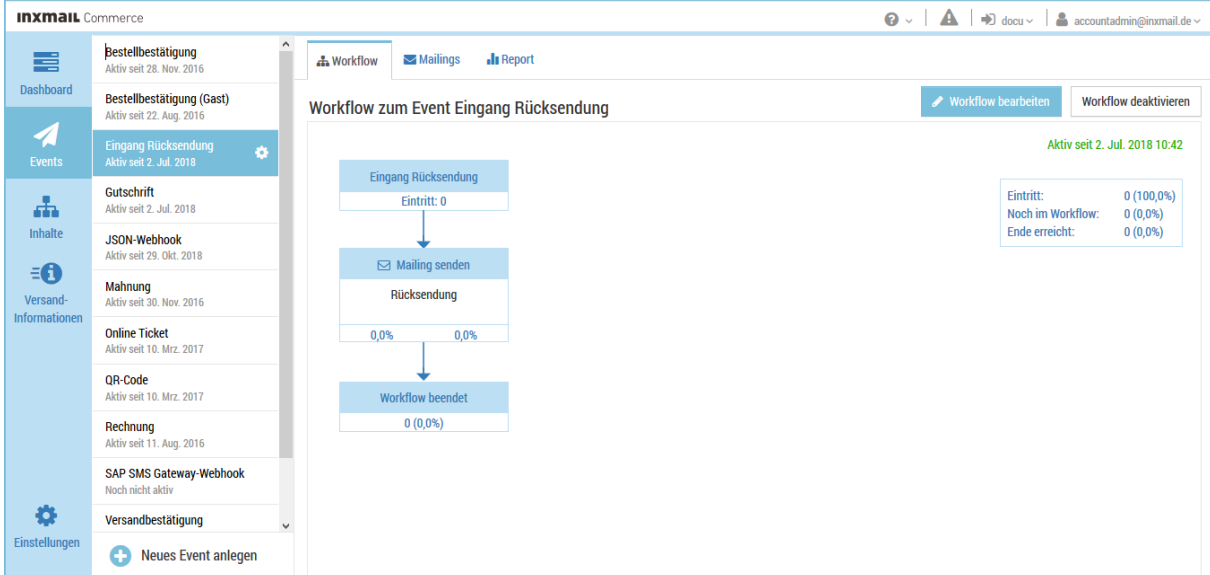
## 7.3 Event in Inxmail Commerce anlegen

**Hinweis** Die folgende Schritt-für Schritt-Anleitung beschreibt das Anlegen eines Events ohne eine Vorlage zu nutzen. Beachten Sie, dass es für einige Quellsysteme in *Inxmail Commerce* Vorlagen für Standardevents gibt, sodass Sie die Event-XML nicht selbst erstellen müssen.

## Schritt für Schritt

Um ein neues Event, das nicht auf einer Vorlage basiert, anzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie in der Navigationsleiste den Menüpunkt **Events** aus.  
In der Selektionsleiste werden die angelegten Events angezeigt.
2. Klicken Sie am unteren Ende der Selektionsleiste auf **+ Neues Event anlegen**.



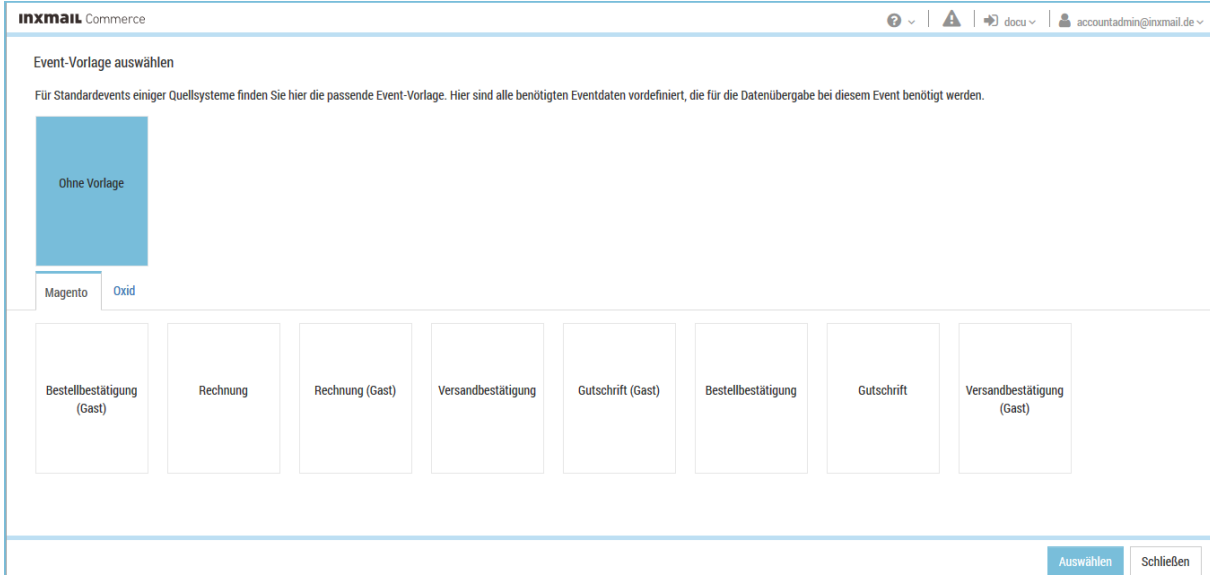
The screenshot shows the Inxmail Commerce interface. On the left is a navigation sidebar with 'Events' selected. The main area displays a workflow configuration for 'Eingang Rücksendung' (Active since 2. Jul. 2018 10:42). The workflow steps are:

- Eingang Rücksendung**: Eintritt: 0
- Mailing senden**: Rücksendung (0,0% / 0,0%)
- Workflow beendet**: 0 (0,0%)

Summary statistics on the right:

Eintritt:	0 (100,0%)
Noch im Workflow:	0 (0,0%)
Ende erreicht:	0 (0,0%)

Sie gelangen auf die Seite zur Auswahl verschiedener Standard-Event-Vorlagen.



The screenshot shows the 'Event-Vorlage auswählen' page. It includes a description: 'Für Standardevents einiger Quellsysteme finden Sie hier die passende Event-Vorlage. Hier sind alle benötigten Eventdaten vordefiniert, die für die Datenübergabe bei diesem Event benötigt werden.' Below this, there are tabs for 'Magento' and 'Oxid'. A large blue button labeled 'Ohne Vorlage' is visible. At the bottom, there is a grid of event templates:

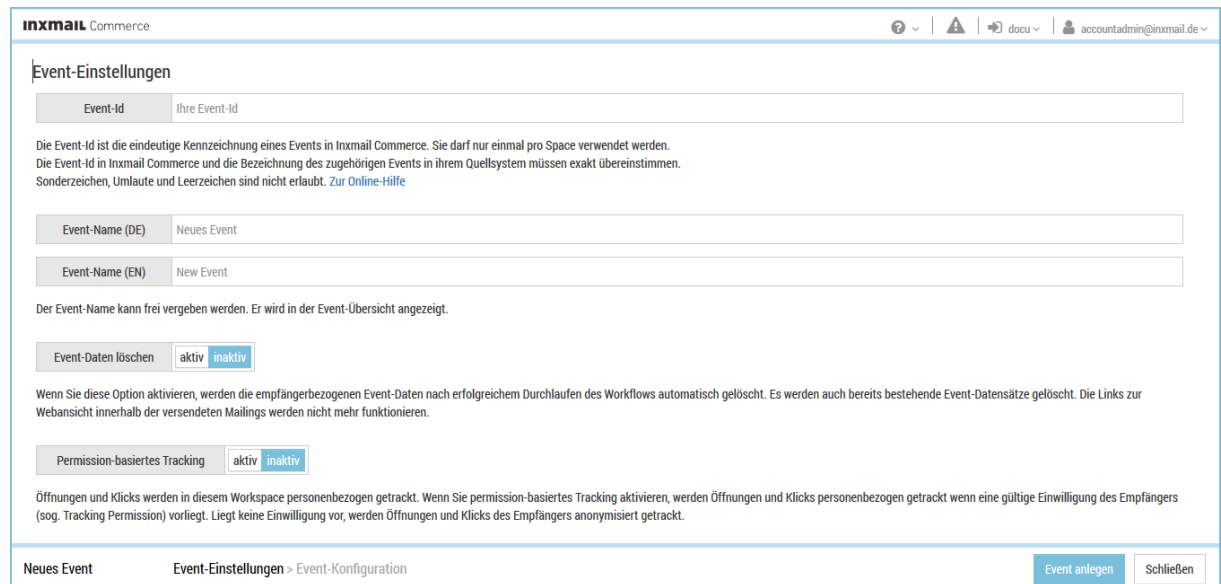
- Bestellbestätigung (Gast)
- Rechnung
- Rechnung (Gast)
- Versandbestätigung
- Gutschrift (Gast)
- Bestellbestätigung
- Gutschrift
- Versandbestätigung (Gast)

Buttons for 'Auswählen' and 'Schließen' are located at the bottom right.

3. Markieren Sie **Ohne Vorlage**.
4. Klicken Sie auf **Auswählen**.



Sie gelangen auf die Seite *Event-Einstellungen*.



**Event-Einstellungen**

Event-Id:

Die Event-Id ist die eindeutige Kennzeichnung eines Events in Inxmail Commerce. Sie darf nur einmal pro Space verwendet werden. Die Event-Id in Inxmail Commerce und die Bezeichnung des zugehörigen Events in ihrem Quellsystem müssen exakt übereinstimmen. Sonderzeichen, Umlaute und Leerzeichen sind nicht erlaubt. [Zur Online-Hilfe](#)

Event-Name (DE):

Event-Name (EN):

Der Event-Name kann frei vergeben werden. Er wird in der Event-Übersicht angezeigt.

Event-Daten löschen:  aktiv  inaktiv

Wenn Sie diese Option aktivieren, werden die empängerbezogenen Event-Daten nach erfolgreichem Durchlaufen des Workflows automatisch gelöscht. Es werden auch bereits bestehende Event-Datensätze gelöscht. Die Links zur Webansicht innerhalb der versendeten Mailings werden nicht mehr funktionieren.

Permission-basiertes Tracking:  aktiv  inaktiv

Öffnungen und Klicks werden in diesem Workspace personenbezogen getrackt. Wenn Sie permission-basiertes Tracking aktivieren, werden Öffnungen und Klicks personenbezogen getrackt wenn eine gültige Einwilligung des Empfängers (sog. Tracking Permission) vorliegt. Liegt keine Einwilligung vor, werden Öffnungen und Klicks des Empfängers anonymisiert getrackt.

Neues Event    Event-Einstellungen > Event-Konfiguration   

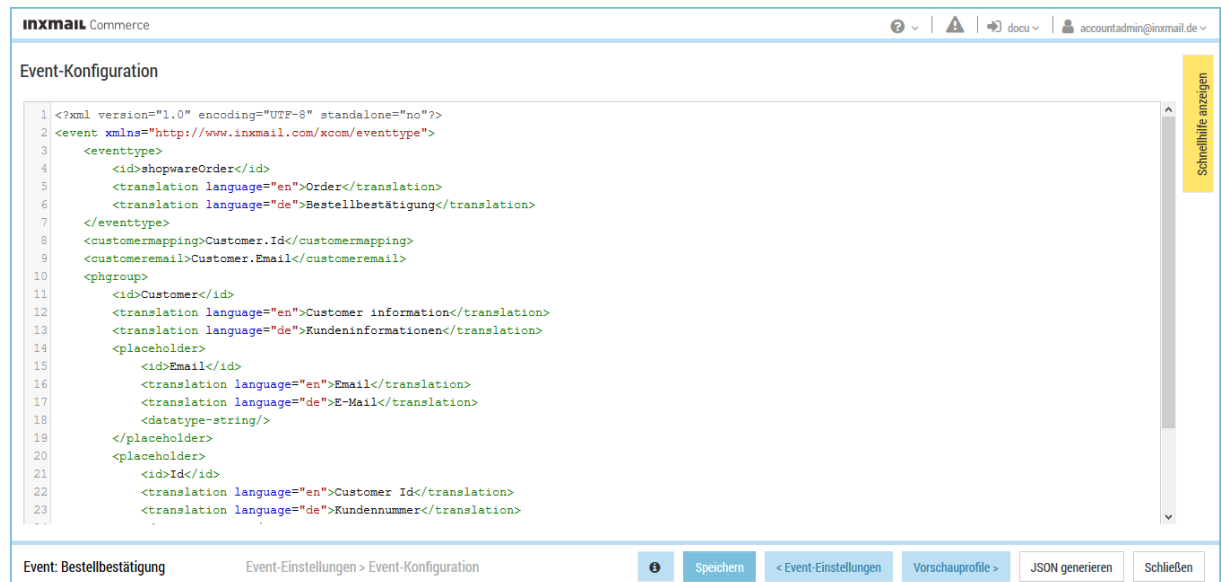
Bezeichnung	Beschreibung
Event-ID	Erfassen Sie hier die Event-ID. Die Event-Id ist die eindeutige Kennzeichnung eines Events in <i>Inxmail Commerce</i> . Sie darf nur einmal pro Workspace verwendet werden. Die Event-Id in <i>Inxmail Commerce</i> und die Bezeichnung des zugehörigen Events in ihrem Quellsystem müssen exakt übereinstimmen.
Event-Name (DE)	Erfassen Sie hier den deutschen Event-Namen. Der Event-Name kann frei vergeben werden. Es bieten sich sprechende Namen wie "Mahnung" oder "Passwort zurücksetzen" an. Der Event-Name wird nach dem Anlegen des Events in der Event-Übersicht (Selektionsleiste) angezeigt.
Event-Name (EN)	Erfassen Sie hier den englischen Event-Namen.
Event-Daten löschen	Hier können Sie festlegen, ob die aus Ihrem Quellsystem übertragenen Event-Daten nach erfolgreichem Durchlaufen des Workflows automatisch gelöscht werden. (Ein Workflow ist in der Regel nach dem erfolgreichen Versenden der Transaktionsmail erfolgreich durchlaufen.) Wenn Sie diese Option aktivieren werden auch Event-Datensätze aus gegebenenfalls bereits früher erfolgten Versendungen gelöscht. Das Löschen der Event-Daten erfolgt ca. 24 Stunden nach dem Durchlaufen des Workflows. Nach dieser Zeit ist auch der Link zur Webansicht bzw. Browseransicht in der Transaktionsmail nicht mehr aktiv.

5. Belegen Sie die Felder mit den gewünschten Werten.

**Hinweis** Die vorgenommenen Eingaben zur Event-Id und zum Event-Namen werden in die Event-XML übernommen. Sie können sowohl in den Event-Einstellungen als auch in der Event-XML geändert werden.

6. Klicken Sie auf .

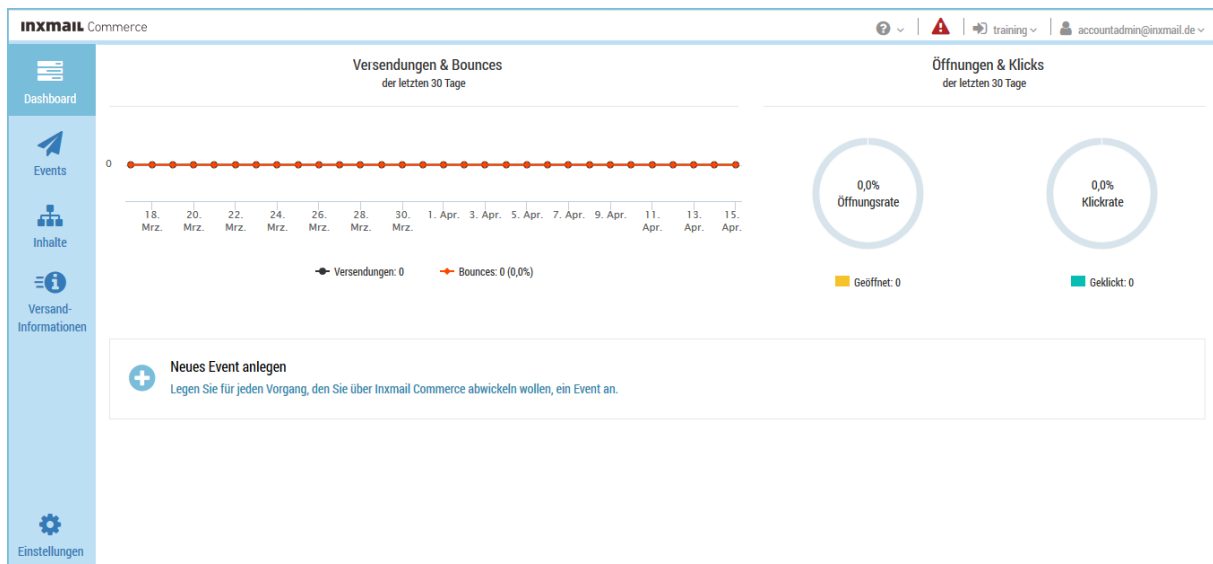
Sie gelangen auf die Seite zum Editieren der Event-Vorlage (Event-XML).



7. Passen Sie bei Bedarf die Event-Vorlage an.
  8. Klicken Sie auf **Speichern**.
- ✓ Sie haben ein neues Event angelegt.

## Ergänzende Informationen

Wenn Sie *Inxmail Commerce* das erste Mal starten bzw. neu einrichten, können Sie sowohl über den Menüpunkt *Dashboard* als auch über den Menüpunkt *Events* ein neues Event anlegen. Hierfür wird im Anzeigebereich die Schaltfläche *Neues Event anlegen* angezeigt.








-  [Neues Event auf der Basis einer Event-Vorlage anlegen](#)
- [Event konfigurieren](#)

## TEIL 4

### 8 Mailings in Inxmail Commerce anlegen

#### 8.1 Mailings bestehen aus Modulen

Die Mailings, die Sie mit dem *Mail Builder* erstellen, sind nach dem Baukastenprinzip aufgebaut. Sie bestehen auf der obersten Ebene aus Modulen. Das hier skizzierte Mailing besteht aus den Modulen *Bild 1-spaltig*, *Bild / Text*, *Artikelliste* und *Text 1-spaltig*.

	Bild 1-spaltig	Manche Module bleiben bei jedem Versand unverändert. Dabei handelt es sich üblicherweise um die "Rahmenmodule" am Anfang und am Ende des Mailings. Dies kann zum Beispiel ein Header- oder Banner-Bild oben und das Impressum am unteren Rand des Mailings sein. Wenn Sie also die Rahmenelemente gestaltet bzw. in das Mailing eingefügt haben, werden Sie diese Teile Ihres Mailings zukünftig eher selten ändern.
	Bild / Text	
	Artikelliste	Eine wichtige Rolle nimmt das Modul <i>Artikelliste</i> ein. Dieses verhält sich dynamisch, indem es automatisch die bestellten Artikel (bei einer Bestellbestätigung) ermittelt und diese samt Preis und weiteren gewünschten Angaben auflistet. Auch das Einfügen des Moduls <i>Artikelliste</i> muss nur einmalig durchgeführt werden. Das Aktualisieren des Inhalts erfolgt dynamisch.
	Bestellsumme	Ein weiteres zentrales Modul ist die <i>Bestellsumme</i> . Einmal eingefügt ermittelt es automatisch die Summe der in der Artikelliste aufgelisteten Artikelpreise.
	Text 1-spaltig	

Bevor Sie mit dem Anlegen Ihrer Mailings beginnen, empfiehlt es sich, sich über das Layout und über die Inhalte, die Sie in Ihr Mailing integrieren möchten, Gedanken zu machen. Dabei hilft Ihnen die Übersicht der Standardmodule, die *Inxmail Commerce* zur Verfügung stellt:

 [Übersicht über die Standardmodule](#)

**Hinweis** Auf Wunsch erstellen wir für Sie speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Individualmodule. Kontaktieren Sie Ihren Inxmail Ansprechpartner oder [Care-Consulting@inxmail.de](mailto:Care-Consulting@inxmail.de) für weitere Informationen.

## Ihre nächsten Schritte

Um ein Mailing anzulegen, sind drei zentrale Schritte erforderlich.

1. Zunächst müssen Sie die grundlegenden Einstellungen zum Mailing vornehmen. Dazu zählen u.a. die Bezeichnung des Mailings und die Absender-Adresse zu erfassen.
2. Im nächsten Schritt bestimmen Sie das Layout, indem Sie die gewünschten Module dem Mailing hinzufügen. Zu einem gewissen Grad entscheiden Sie dabei auch schon über den Inhalt Ihres Mailings, indem Sie beispielsweise eine Artikelliste einfügen.
3. Im letzten Schritt geht es um die weiteren Inhalte Ihres Mailings. Dabei geht es zum einen um statische Inhalte wie Ihr Logo oder das Impressum. Zum anderen geht es um dynamische Inhalte, die in erster Linie über das Einfügen von Platzhaltern in das Mailing integriert werden und die je Empfänger unterschiedlich ausfallen.

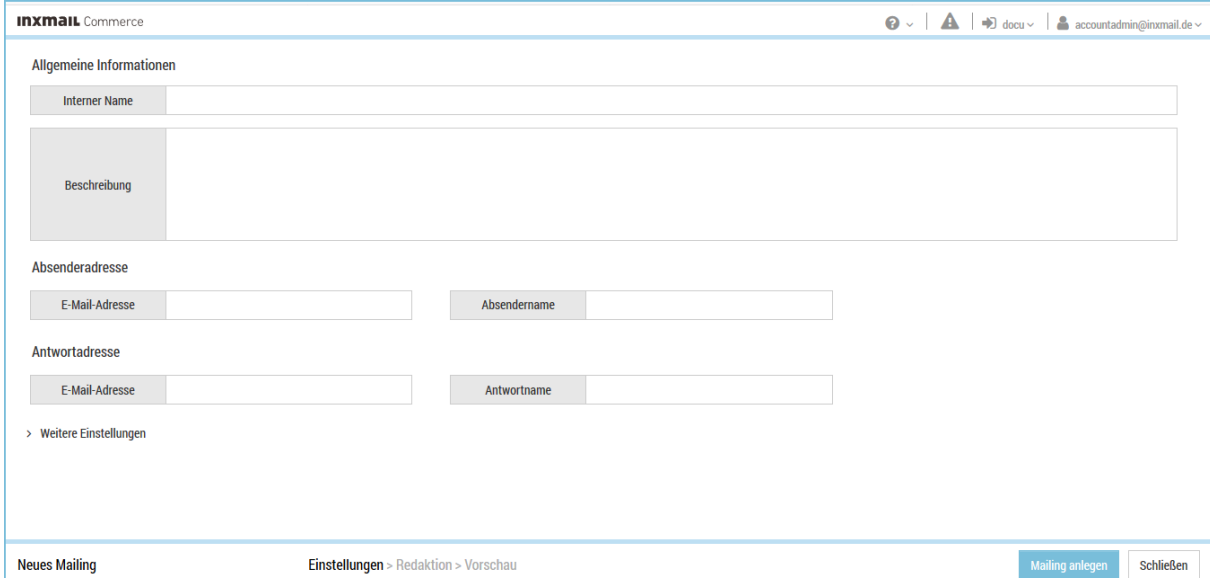
## 8.2 Mailing anlegen - Einstellungen

### Schritt für Schritt

Um ein neues Mailing mit dem *Mail Builder* anzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie in der Navigationsleiste den Menüpunkt **Events** aus.  
In der Selektionsleiste werden die angelegten Events angezeigt.
2. Wählen Sie das Event aus, für das Sie ein Mailing anlegen möchten.
3. Wechseln Sie in den Tab *Mailings*.
4. Klicken Sie auf **Neues Mailing**.  
Sie gelangen auf die Seite zur Auswahl des Editors.
5. Klicken Sie auf die Kachel *Mail Builder*.
6. Klicken Sie auf **Auswählen**.

Sie gelangen auf die Seite zum Erstellen eines neuen Mailings in den Workflow-Schritt *Einstellungen*.



The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) page in the Inxmail Commerce interface. The page is titled 'inxmail Commerce' and includes a user profile 'accountadmin@inxmail.de'. The main content area is divided into sections for 'Allgemeine Informationen' (General Information), 'Absenderadresse' (Sender Address), and 'Antwortadresse' (Reply Address). Under 'Allgemeine Informationen', there are input fields for 'Interner Name' and a larger text area for 'Beschreibung'. Under 'Absenderadresse', there are input fields for 'E-Mail-Adresse' and 'Absendername'. Under 'Antwortadresse', there are input fields for 'E-Mail-Adresse' and 'Antwortname'. A link for 'Weitere Einstellungen' (More Settings) is located below the 'Antwortadresse' section. The page footer contains the text 'Neues Mailing', a breadcrumb trail 'Einstellungen > Redaktion > Vorschau', and two buttons: 'Mailing anlegen' (Create Mailing) and 'Schließen' (Close).

Beschreibung	Bezeichnung
Allgemeine Informationen	
Interner Name	Geben Sie hier einen internen Namen für das Mailing ein. Der interne Name wird im Tab <i>Mailings</i> im Detailbereich angezeigt. Im Tab <i>Report</i> können Sie die Mailings anhand des internen Namens auswerten. Der interne Name wird nicht in den versendeten Mailings angezeigt.
Beschreibung	Erfassen Sie hier eine (interne) Beschreibung des Mailings. In der Beschreibung können Sie für sich oder andere Personen detaillierte Informationen zum Mailing erfassen. Dabei kann es beispielsweise um den genauen Verwendungszweck des Mailings gehen.
Absenderadresse	
E-Mail-Adresse	Geben Sie hier die E-Mail-Adresse des Absenders ein.
Absendername	Geben Sie hier den Namen des Absenders ein.
Antwortadresse	
E-Mail-Adresse	Geben Sie hier die Antwort-E-Mail-Adresse des Absenders ein. Diese wird im E-Mail-Client des Empfängers angezeigt, wenn dieser auf das Mailing antwortet.
Antwortname	Geben Sie hier den Antwortnamen des Absenders ein. Dieser wird im E-Mail-Client des Empfängers angezeigt, wenn dieser auf das Mailing antwortet.
Weitere Einstellungen	
Öffnungen tracken	Über diese Option legen Sie fest, ob das Öffnen der versendeten (Transaktions-)E-Mail durch den Empfänger von <i>Inxmail Commerce</i> getrackt werden soll. In den Standardeinstellungen ist diese Option aktiv. Das Tracken der Öffnung einer E-Mail erfolgt durch das automatische Einfügen eines so genannten Tracking-Pixels in die E-Mail. <i>Inxmail Commerce</i> ermittelt die Öffnung, indem das Tracking-Pixel bzw. die in der E-Mail verlinkten Bilder im E-Mail-Programm des Empfängers geladen werden.  Voraussetzung für das Tracken der Öffnung ist somit, dass der Empfänger die Bildanzeige in seinem E-Mail-Programm nicht unterdrückt.

Lokalisierung	<p>Hier können Sie Ländereinstellungen für das Mailing vornehmen, falls diese von der Standardeinstellung in Ihrem Workspace abweichen sollen. Ländereinstellungen sind im Zusammenhang mit Datums- und Zahlenformaten relevant.</p> <p><b>Beispiel</b></p> <p>Schweiz 1'000.00 Deutschland 1.000,00</p> <p><b>Hinweis</b> Wenn Sie den Wert die Default-Einstellung verwenden auswählen, wird die Sprach- bzw. Ländereinstellung von Ihrem Workspace verwendet.</p>
---------------	--

7. Belegen Sie die Felder mit den gewünschten Werten.
  8. Klicken Sie auf [Mailing anlegen](#).  
Sie gelangen in den *Mail Builder*.
- ✓ Sie haben ein neues Mailing mit dem *Mail Builder* angelegt.

 [Mailing anlegen - 'Einstellungen'](#)

## 8.3 Mailing anlegen - Module hinzufügen

### Schritt für Schritt

Um ein Standardmodul in ein Mailing einzufügen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Mailing im *Mail Builder*.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Neues Modul einfügen*.
3. Das Dialogfenster *Modul hinzufügen* wird angezeigt.



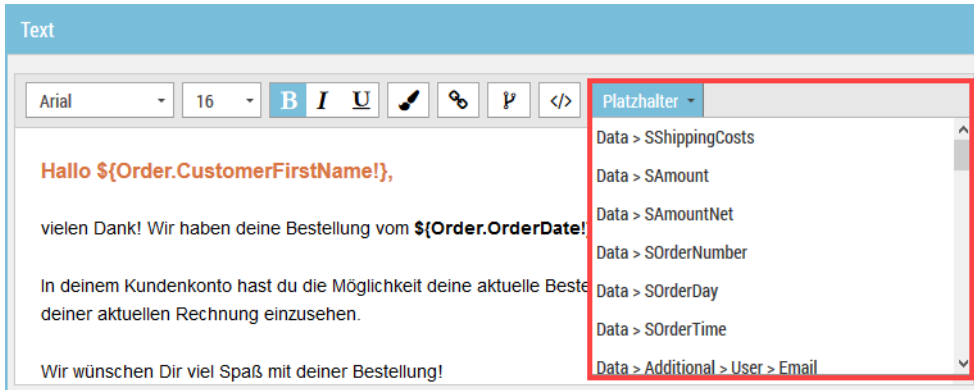
4. Klicken Sie auf das Modul, das Sie in das Mailing einfügen möchten.
  5. Sie gelangen zurück in den Mailingeditor.
- ✓ Sie haben ein Standardmodul in ein Mailing eingefügt.

 [Mit Modulen arbeiten](#)

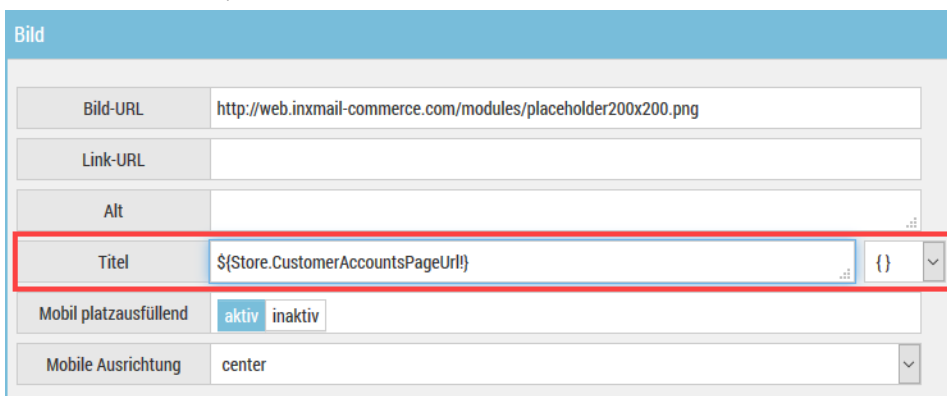
## 8.4 Mailing anlegen - Platzhalter einfügen

Sie können Platzhalter über Drop-down-Menüs in Mailings einfügen. Sie finden solche Drop-down-Menüs in den einzelnen Modulen.

Der Screenshot zeigt das Platzhalter-Drop-down-Menü im Textelement eines Moduls.



Bei manchen Modulen bzw. Elementen ist es zunächst erforderlich, auf das entsprechende Element bzw. die entsprechende Eigenschaft zu klicken, damit das Platzhalter-Drop-down-Menü angezeigt wird. Dies ist beispielsweise im Bild-Element der Fall.



 [Platzhalter einfügen](#)

## TEIL 5

### 9 Workflows in Inxmail Commerce einrichten

Damit Transaktionsmails von *Inxmail Commerce* versendet werden können, müssen diese in einen Workflow eingebunden werden. Gleichzeitig bietet der Workflow eine Fülle von Möglichkeiten, den E-Mail-Versand zu steuern, besonders dann, wenn Sie mehrere Mailings in einen Workflow einbinden. Zudem werden im Workflow die wichtigsten Kennzahlen zum E-Mail-Versand angezeigt.

#### Versandzeitpunkt steuern

Über das Element *Warten* können Sie zum Beispiel steuern, dass Folge-E-Mails nach einer bestimmten Zeitspanne versendet werden.

**Beispiel** Wenn der Empfänger Schuhe bestellt hat, können Sie den Workflow so einstellen, dass eine Folge-E-Mail mit dem Hinweis auf Schuhpflegemittel einen Monat nach dem Kauf der Schuhe versendet wird.

 [Versandzeitpunkt steuern](#)

#### Versand an Bedingungen knüpfen

Über das Element *Zielgruppen-Bedingung anwenden* können Sie den Versand eines Mailings an Bedingungen knüpfen.

**Beispiel** Wenn der Bestellwert größer als 500 Euro ist, wird in die Bestellbestätigung ein Gutschein für den nächsten Einkauf integriert.

 [Zielgruppen auf der Basis von Event-Daten festlegen](#)

Über das Element *Mailing geöffnet* können Sie den E-Mail-Versand so steuern, dass Empfänger nur dann eine E-Mail erhalten, wenn sie eine andere E-Mail geöffnet oder nicht geöffnet haben.

**Beispiel** Wenn ein Empfänger eine Rechnung nach einem bestimmten Zeitraum nicht geöffnet hat, erhält er eine Erinnerungs-E-Mail.

 [Zielgruppen für Mailings festlegen](#)



## 9.1 Use Case - Verschiedene Mailings für deutsche und englische Empfänger

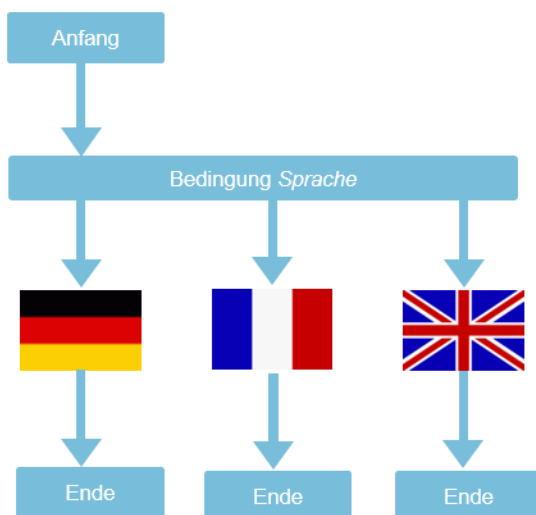
Ein häufiger Use Case für den Einsatz von Bedingungen in einem Workflow ist der Einsatz in einem internationalen Umfeld.

### Ausgangssituation

Sie betreiben einen Online-Shop innerhalb von Europa. Ihre Kunden befinden sich überwiegend im deutsch-, englisch- und französischsprachigen Raum. Sie möchten die Transaktionsmails in der jeweiligen Sprache Ihrer Kunden versenden.

### Lösung in Inxmail Commerce

Legen Sie Mailings in den jeweiligen Landessprachen an. Erstellen Sie ein Workflow, in dem die Sprache des jeweiligen Empfängers abgefragt wird. Richten Sie den Workflow so ein, dass deutsche, französische und englische Empfänger (automatisch) jeweils das Mailing in ihrer Landessprache erhalten.



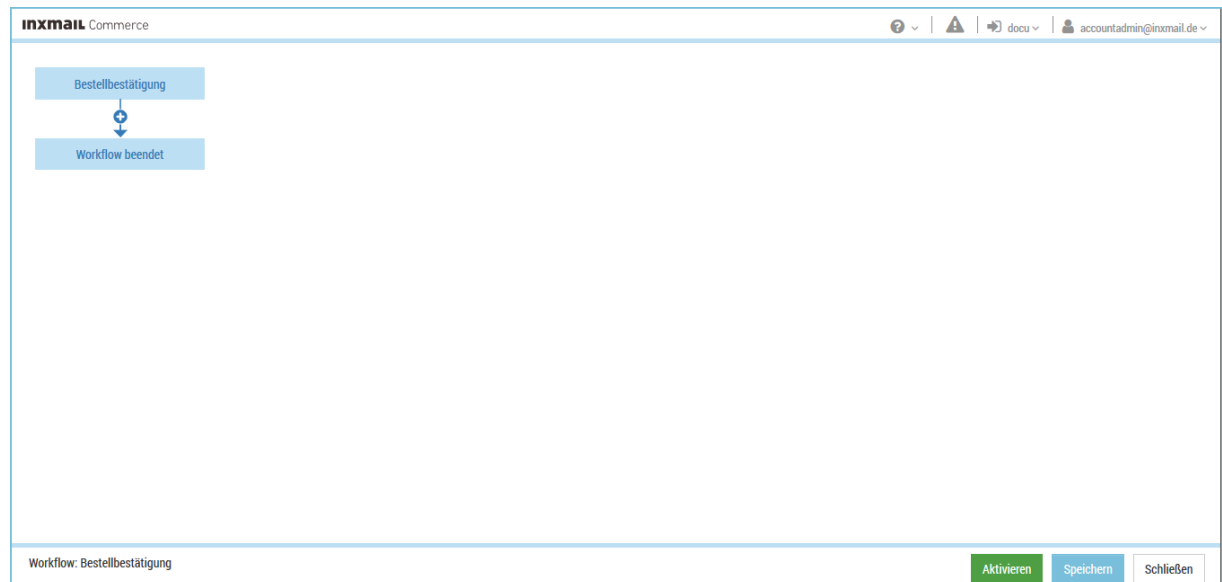
## 9.2 Mailing in einen Workflow einbinden

### Schritt für Schritt

Um ein Mailing in einen Workflow einzubinden und damit den Mailingversand zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

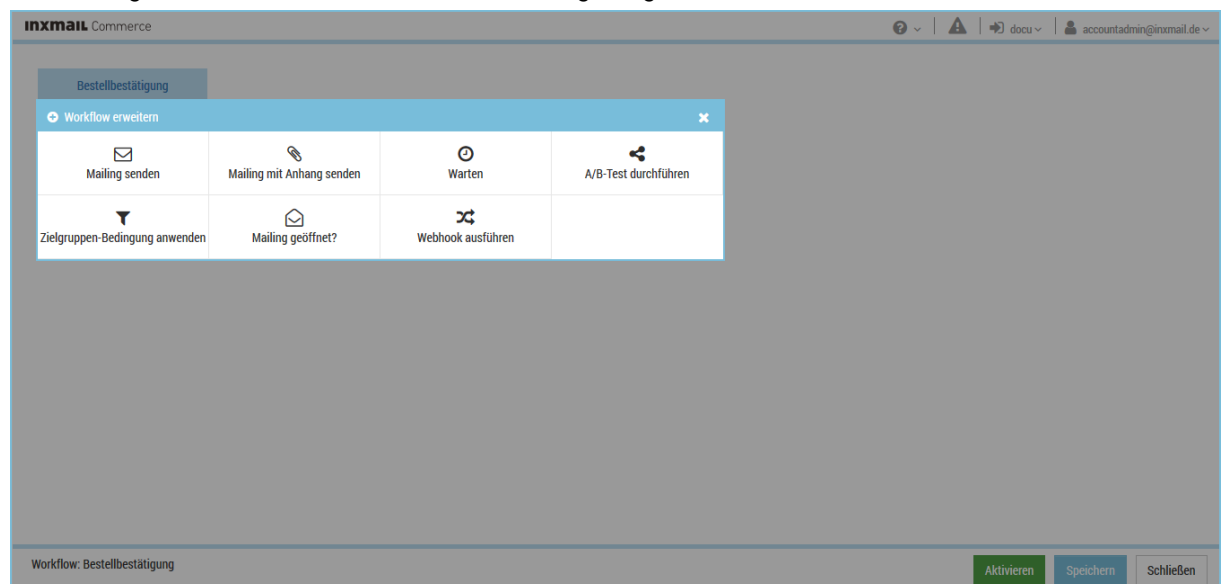
1. Klicken Sie in der Selektionsleiste auf das Event, in dessen Workflow Sie ein Mailing einbinden möchten.  
Der Start- und Endpunkt des Workflows wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf [Workflow bearbeiten](#).

Sie gelangen in den Workflow-Editor.



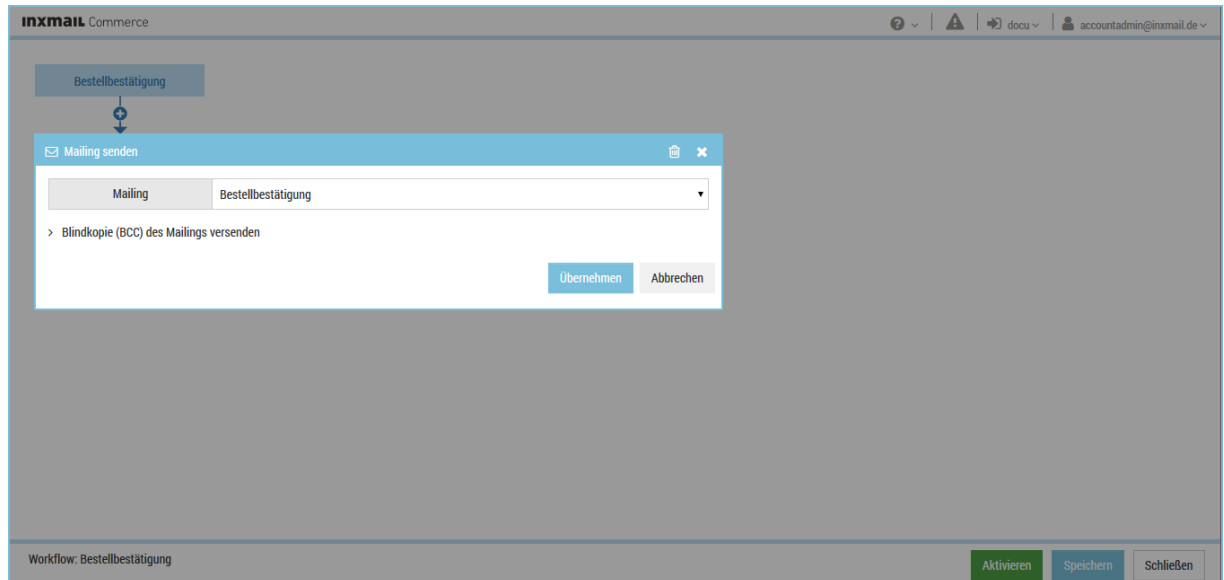
3. Klicken Sie auf den Verbindungspfeil zwischen dem Anfangs- und Endpunkt des Workflows. (Sobald Sie den Mauszeiger auf den Verbindungspfeil platzieren, wird der Button **Workflow erweitern** angezeigt.)

Das Dialogfenster *Workflow erweitern* wird angezeigt.

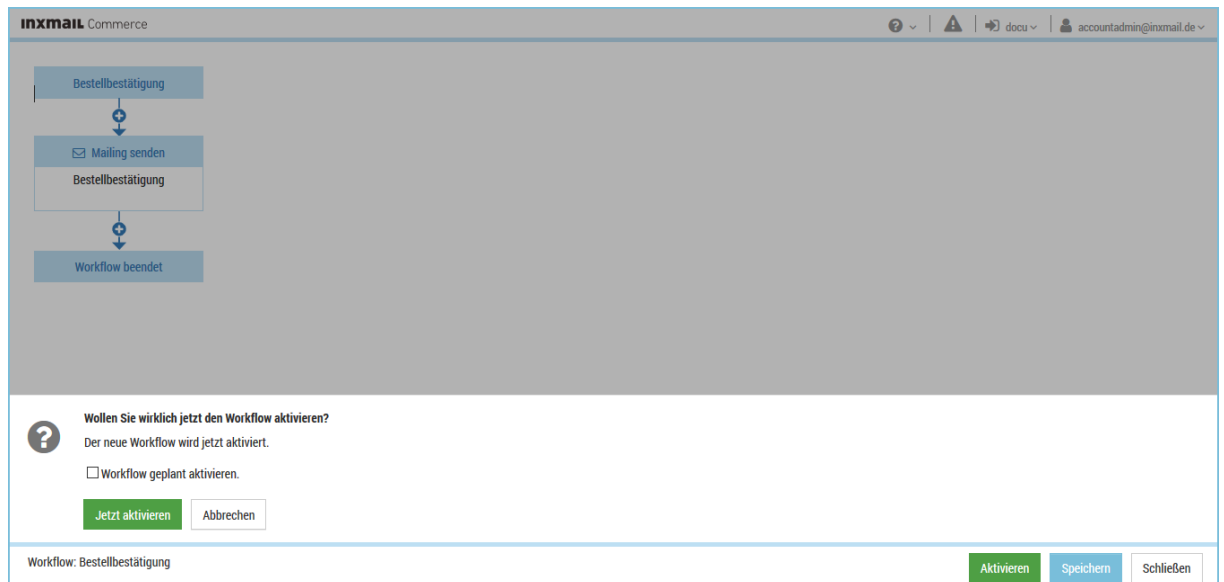


4. Wählen Sie den Elementtyp *Mailing senden* bzw. *Mailing mit Anhang senden* aus. Das Dialogfenster *Mailing senden* bzw. *Mailing mit Anhang senden* wird angezeigt.

**Hinweis** Sowohl im Dialogfenster *Mailing senden* als auch im Dialogfenster *Mailing mit Anhang senden* werden alle Mailings des entsprechenden Events angezeigt. Wählen Sie den Elementtyp *Mailing mit Anhang senden* dann aus, wenn für das entsprechende Event im Quellsystem Anhänge für das Mailing bereitgestellt werden. Dies kann beispielsweise bei Rechnungen und Gutschriften der Fall sein.



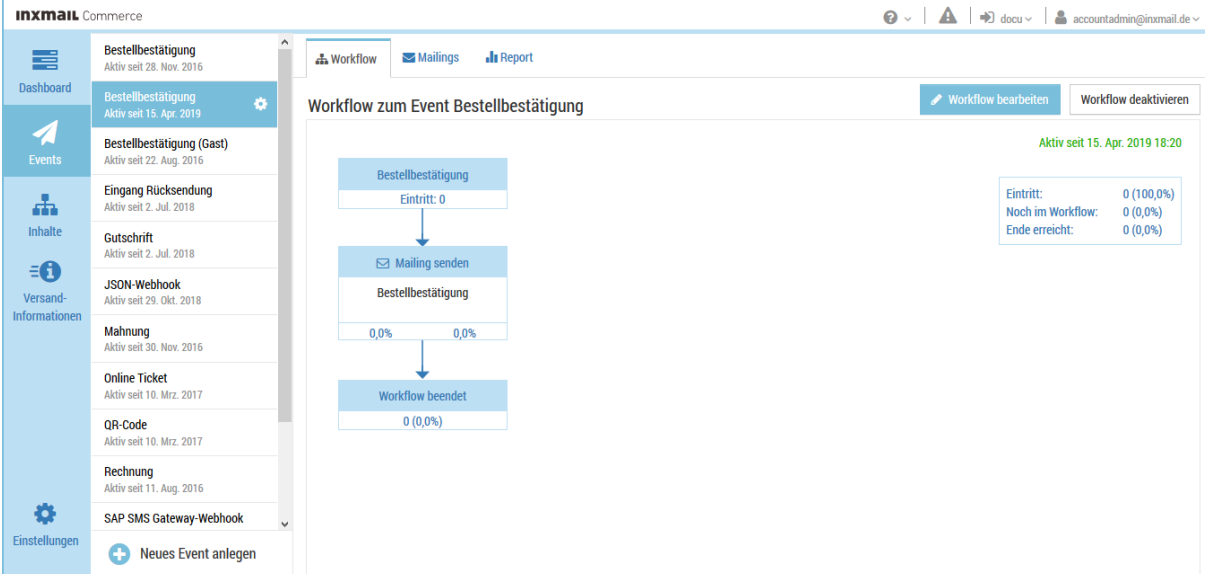
5. Wählen Sie das gewünschte Mailing aus.  
Sie gelangen zurück in den Workflow-Editor.  
Das ausgewählte Mailing wird als Bestandteil des Workflows angezeigt.
6. Klicken Sie auf **Aktivieren**.  
Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt.



7. Klicken Sie auf **Jetzt aktivieren**.

(Sie können den Workflow auch geplant aktivieren. Vergleichen Sie hierzu Abschnitt Workflow aktivieren.)

Sie gelangen zurück auf den Tab *Workflow*.



The screenshot shows the Inxmail Commerce interface. On the left is a sidebar with navigation options: Dashboard, Events, Inhalte, Versand-Informationen, and Einstellungen. The main content area is titled 'Workflow zum Event Bestellbestätigung' and shows a flowchart with three steps: 'Bestellbestätigung' (Entritt: 0), 'Mailing senden' (Bestellbestätigung, 0,0%), and 'Workflow beendet' (0 (0,0%)). A summary table on the right indicates: 'Aktiv seit 15. Apr. 2019 18:20', 'Eintritt: 0 (100,0%)', 'Noch im Workflow: 0 (0,0%)', and 'Ende erreicht: 0 (0,0%)'. Buttons for 'Workflow bearbeiten' and 'Workflow deaktivieren' are visible at the top right of the workflow editor.

✓ Sie haben ein Mailing in einen Workflow eingebunden und den Mailingversand aktiviert.

 [Mailing in Workflow einbinden - Mailingversand aktivieren](#)

[Den Workflow-Editor bedienen](#)

## **Über Inxmail**

Der E-Mail-Marketing-Spezialist Inxmail ist bekannt für leistungsstarke Software-Lösungen und ausgezeichnete Services von der Beratung bis zur Umsetzung. Weltweit realisieren damit über 2.000 Kunden personalisierte Newsletter, automatisierte Kampagnen und Transaktionsmails. Dabei vertrauen sie auf zuverlässig zugestellte E-Mails und Datensicherheit. Über Schnittstellen lässt sich die Software mit vielen spezialisierten Systemen wie CRM-, Online-Shop- und Kampagnenmanagement-Tools vernetzen.

Als Best-of-Breed-Anbieter pflegt Inxmail enge Partnerschaften zu Agenturen und Technologieanbietern. Mit ihnen arbeitet der E-Mail-Marketing-Spezialist Hand in Hand, um komplexe Anforderungen wie die Anbindung an Fremdsysteme und Marketing Automation umzusetzen. Seit der Gründung des inhabergeführten Unternehmens 1999 wird bei Inxmail Wert auf ein hohes Service-Level und individuelle Beratungsleistungen gelegt – für seine Kundennähe wurde Inxmail bereits mehrfach ausgezeichnet. Mit dieser überzeugt der E-Mail-Marketing-Anbieter internationale Unternehmen wie CreditPlus, s.Oliver, Heise Medien, Evonik und den 1. FC Köln.

Inxmail steht für umfassende Daten- und Rechtssicherheit im E-Mail-Marketing: Das Unternehmen hostet seine Server ausschließlich in Deutschland und erfüllt höchste Datenschutzerfordernungen. Als Mitbegründer der Certified Senders Alliance (CSA) setzt sich Inxmail seit der ersten Stunde für erlaubnisbasiertes E-Mail-Marketing ein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.inxmail.de](http://www.inxmail.de).

## **Kontakt**

Inxmail GmbH | Wentzingerstr. 17 | 79106 Freiburg  
T + 49 761 296979-800 | F + 49 761 296979-9  
[kontakt@inxmail.de](mailto:kontakt@inxmail.de) | [www.inxmail.de](http://www.inxmail.de)